



# STADTSPIEGEL

**Amtsblatt der  
Großen Kreisstadt  
Limbach-Oberfrohna**

300 Laufbegeisterte beim  
Marktlauf am Start  
**ab Seite 8**

Hambacher Straßfest  
erlebt Neuauflage  
**Seite 10**

Stadtparkfest steht vor der Tür  
– das komplette Programm  
**Seite 14**

## Swing, Country und Blues – Lebensfreude pur im Stadtpark



*Brohmer's Bluegrass Session Band*



*Flötenkreis der Kirchgemeinde Limbach mit Piano und Violinen-Duo*



*Die BluesNasen ft. Larry 'Doc' Watkins*



*Gitarrengruppe Ina Gehlsdorf*



*Jessyca Flemming*



*Tanzgruppe Rocka Girls*



*Präsentation der Künstler*

Eine tolle Atmosphäre herrschte am 10. Juni bei „Musik im Park“. An drei Stationen sorgten Musikerinnen und Musiker für Hörgenuss und gute Laune und auch das Rahmenprogramm mit einer Ausstellung unter dem Motto „Künstlerische Lebensfreude in Acryl und Druck“, Papierschöpfen, Keramik bemalen und Naturzeichenschule zog viele Interessenten an. Highlight war sicher das Bluesprogramm auf der Hauptbühne, jedoch auch die kleinen aber feinen Angebote zogen viel Publikum an, das mit Applaus nicht sparte. Noch mehr Bilder finden Sie auf der Startseite von [www.limbach-oberfrohna.de](http://www.limbach-oberfrohna.de). (Fotos mit K. Scholz)

 **BÜRGERSERVICE**
**Stadtverwaltung**

Rathausplatz 1 | Fax: 03722/78-303  
E-Mail: post@limbach-oberfrohna.de  
Internet: www.limbach-oberfrohna.de  
**Allgemeine Anfragen: 0800/3388000 (kostenfrei)**

**Pass- und Meldeangelegenheiten:**

**03722/78-135**, E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de

**Servicezeiten des Bürgerbüros**

Telefon: 03722/78-135 | Fax: 03722/78-424  
E-Mail: buergerbuero@limbach-oberfrohna.de  
Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Dienstag, Donnerstag 09:00 - 18:00 Uhr  
jeden 1. u. 3. Samstag 09:00 - 12:00 Uhr  
**Terminvereinbarung weiterhin wünschenswert.** Besucher mit Termin werden vorrangig bedient.

**Online-Terminvergabe unter**

www.limbach-oberfrohna.de  
oder über Telefon: 03722/78-135 bzw. 0800/3388000 (kostenfrei)

**Servicezeiten der allgemeinen Verwaltung und der Stadtinformation**

Montag - Freitag 09:00 - 12:00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Dienstag auch 13:30 - 18:00 Uhr  
Donnerstag auch 13:30 - 15:30 Uhr  
*Die übrigen Verwaltungsbereiche haben teilweise abweichende Öffnungszeiten – siehe www.limbach-oberfrohna.de*

**Integrationsberatungsstelle und Gleichstellungsbeauftragte**

Außenstelle des Landkreises Zwickau | Jägerstraße 2a | 2. OG

**Besuche nur nach Terminvereinbarung**

*Uta Thiel, Sozialberaterin der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna*  
E-Mail: u.thiel@limbach-oberfrohna.de  
gleichstellung@limbach-oberfrohna.de  
Telefon: 03722/78379 oder 0174/2138201

**Sprechstunde des Oberbürgermeisters oder des Bürgermeisters**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus A | 1. OG, Termine nach Vereinbarung – bitte unter Telefon: 03722/78-108 anmelden.

**Sprechstunden in den Ortsteilen:****Ortsvorsteher Bräunsdorf**

Rathaus | Untere Dorfstraße 8  
Telefon: 03722/93422  
Mail: ov-braeunsdorf@web.de  
Donnerstag 16:00 - 18:30 Uhr

**Ortsvorsteherin Kändler**

Rathaus | Hauptstraße 30  
Telefon: 03722/408045  
Mail: marliespfeiffer.1@web.de  
Dienstag, 15. August 17:00 - 18:00 Uhr

**Ortsvorsteher Pleißa**

Rathaus | Pleißenbachstraße 68a  
Telefon: 03722/817120

Mail: ortsvorsteher-pleissa@web.de  
Dienstag 16:30 - 17:30 Uhr  
**Ortsvorsteherin Wolkenburg-Kaufungen**  
Rathaus | Kaufunger Straße 19  
Telefon: 037609/5423  
Mittwoch 17:30 - 18:30 Uhr  
oder jederzeit Kontakt per Mail:  
ov@woka-net.de

**Sprechstunde der Bürgerpolizistin im Rathaus Wolkenburg**

Jeden 1. Donnerstag im Monat  
16:00 - 17:00 Uhr

**Externe Angebote im Rathaus:****Agentur für Arbeit**

Berufsberatung für Beschäftigte  
Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“  
Telefon: 03722/78-138 (nur während der Sprechzeiten)  
jeden letzten Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr  
neutral, kostenfrei und ohne Termin

**Anwaltliche Beratungsstelle**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“  
jeden Dienstag von 15:30 - 17:30 Uhr  
**Ab sofort ohne Terminvereinbarung.**  
*Achtung: Kostenfreie Rechtsberatung nur für Bedürftige!*

**Energieberatung****Verbraucherschutzzentrale**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“  
jeden 2. Donnerstag des Monats von 13:00 - 15:00 Uhr – nur nach Terminvereinbarung unter: 0800/809802400 (kostenfrei)

**Rentenversichertenberatung**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“  
Jeden 1. und 3. Donnerstag ab 9:30 Uhr  
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)  
*Terminvereinbarung nur außerhalb der Sprechzeit unter Telefon: 03722/409832*

**Schiedsstelle**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“  
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)  
jeden 2. Donnerstag des Monats von 15:30 - 17:30 Uhr

**Bürgerstiftung**

Rathaus | Rathausplatz 1 | Haus F | Beratungsraum „Renaissance-Raum“  
Telefon: 03722/78-300 (nur während der Sprechzeiten)  
jeden 1. und 3. Mittwoch von 15:30 bis 17:00 Uhr  
*Termine unter Telefon: 0163/1451731*

**Bürgerservice des Landratsamtes**

Außenstelle | Jägerstraße 2a  
Telefon: 0375/440221900, Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de  
Montag 8:00 - 16:00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag 8:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch, Freitag 8:00 - 12:00 Uhr  
Samstag, 23. Juli 9:00 - 12:00 Uhr

**Stadtbibliothek**

Moritzstraße 12 | Telefon: 03722/92336  
www.bibliothek-limbach-oberfrohna.de  
Montag, Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr  
Dienstag 10:00 - 15:00 Uhr  
Freitag 10:00 - 14:00 Uhr  
Samstag, 1. Juli 09:00 - 12:00 Uhr

**Amerika Tierpark**

Tierparkstraße | Telefon: 03722/92861  
www.amerika-tierpark.de  
täglich 09:30 - 18:00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertage bis 18:30 Uhr

**Esche-Museum**

Sachsenstraße 3 | Telefon: 03722/93039  
www.esche-museum.de  
Die, Mi, Fr: 13:00 bis 17:00 Uhr  
Donnerstag: 13:00 bis 19:00 Uhr  
Samstag, Sonntag: 11:00 bis 17:00 Uhr  
*Sonderausstellung: „rendezvous textil“*

**Schloss Wolkenburg**

Schloss 3 | Telefon: 037609/58170  
Di-So 14:00 - 17:00 Uhr  
*Sonderausstellung:*

*Gestatten? Detlev von Einsiedel*

**Bauernmuseum Dürrengerbisdorf**

Talweg 6 | Telefon: 037609/58215  
25. Juni 13:00 - 17:00 Uhr geöffnet

**Hallenbad „LIMBOMar“**

Kellerwiese 1 | Telefon: 03722/608970

**Schwimmbad:**

Montag: 12:30 bis 17:00 Uhr  
Dienstag: 07:00 bis 22:00 Uhr  
Mittwoch: 12:30 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag: 07:00 bis 22:00 Uhr  
Freitag: 10:30 bis 22:00 Uhr  
Samstag: 12:00 bis 20:00 Uhr  
Sonntag/Feiertag: 09:00 bis 20:00 Uhr  
**Sauna-Öffnungszeiten:** www.limbomar.de

**Freibad Sonnenbad**

Am Gemeindewald, Telefon: 03722/95192  
Bei schönem Wetter  
täglich 10:00 - 20:00 Uhr  
Achtung! Samstag, 24. Juni geschlossen

**Bereitschaft****RZV-Bereitschaftsdienst Trinkwasser**

24 h-Havarie-Telefon: 03763/405405

**ZVF-Bereitschaftsdienst Abwasser**

Bereitschafts-Telefon: 0174/5101615

**eins-Bereitschaftsdienst Gas**

24 h-Havarie-Telefon: 0800/111148920

**MITNETZ-Störungsrufnummer Strom**

24 h-Havarie-Telefon: 0800/2305070



## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### Sitzungstermine

#### Stadtrat tagt

Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates findet am **Montag, dem 3. Juli 2023, um 18:30 Uhr**, im Johann-Esche-Saal des Esche-Museums, Sachsenstraße 3, in Limbach-Oberfrohna statt.

#### Technischer Ausschuss tagt

Eine außerordentliche öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, dem 11. Juli 2023, um 18:30 Uhr**, im Beratungsraum „Zlin“, Haus B des Rathauses Limbach-Oberfrohna (Rathausplatz 1) statt.

Die **Tagesordnungen** können jeweils sechs volle Tage vor dem jeweiligen Sitzungstermin an den nachfolgend genannten Bekanntmachungstafeln eingesehen werden. Zusätzlich

### Vergabehinweis

Die Stadt vergibt regelmäßig Bauleistungs-, Liefer- und Dienstleistungsaufträge. Die Auftragsbekanntmachungen werden im Internet unter [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de), [www.vergabe24.de](http://www.vergabe24.de), [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de), [www.ted.europa.eu](http://www.ted.europa.eu) (bei europaweiten Vergaben) und [www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html](http://www.limbach-oberfrohna.de/vergaben.html) veröffentlicht.

Auf der zuletzt angegebenen Internetseite der Stadt finden Sie die Bekanntmachungstexte. Diese enthalten einen sogenannten Deeplink, über den Sie direkt auf das entsprechende Verfahren auf [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de) gelangen.

### Bekanntmachung

#### über die Aufstellung der Ergänzungssatzung für einen Bereich am Feldsteig in Limbach-Oberfrohna, Flurstück 293/3 der Gemarkung Pleißa nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB und über die öffentliche Auslegung des Entwurfes der Ergänzungssatzung, Bearbeitungsstand März 2023

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna hat in seiner Sitzung am 06.03.2023 die Aufstellung der Ergänzungssatzung für einen Bereich am Feldsteig der Gemeinde Limbach-Oberfrohna, Flurstück 293/3 der Gemarkung Pleißa gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der Ergänzungsfläche innerhalb des Satzungsgebietes umfasst einen Teil des Flurstücks 293/3 der Gemarkung Pleißa mit einer Gesamtgröße von ca. 1.500 m<sup>2</sup> gemäß beiliegendem Lageplan.

Planungsziel ist eine geordnete Flächennutzung und städtebauliche Entwicklung im Bereich erschlossener Flurstücke mittels Baulandausweisung für den örtlichen Bedarf in

werden diese unter [www.limbach-oberfrohna.de](http://www.limbach-oberfrohna.de), „Aktuelles/Stadtrat & Gremien“ veröffentlicht.

#### Standort der Bekanntmachungstafeln im Stadtgebiet:

- im Rathaus, Haus B, Foyer Erdgeschoss
- am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus
- am Gebäude Straße des Friedens 100
- an der Kreuzung Waldenburger Straße/Meinsdorfer Straße (neben der Parkplatzeinfahrt)
- im Ortsteil Bräunsdorf am Rathaus (Untere Dorfstraße 8)
- im Ortsteil Kändler am Rathaus (Hauptstraße 30)
- im Ortsteil Pleißa am Rathaus (Pleißbachstraße 68a)
- im Ortsteil Wolkenburg-Kaufungen
  - in Wolkenburg am Rathaus (Kaufunger Straße 19)
  - in Kaufungen (Dorfstraße/ Buswartehaus nahe Gasthof Kaufungen)
  - in Dürrrengerbisdorf (an der Einfahrt zum Talweg)
  - in Uhlsdorf (An der Alten Mühle)

gen. Dort können Sie die Vergabeunterlagen kostenfrei ansehen und herunterladen. Auch die Teilnahme an dem Vergabeverfahren ist auf diesem Wege kostenfrei möglich, erfordert jedoch eine Registrierung.

Auf der Plattform [www.service.bund.de](http://www.service.bund.de) können Sie die Auftragsbekanntmachungen der Stadt kostenfrei suchen. Sie können die Bekanntmachungstexte lesen und gelangen auch hier über den sogenannten Deeplink direkt auf das entsprechende Verfahren auf [www.evergabe.de](http://www.evergabe.de). Dort bestehen die vorstehend beschriebenen Möglichkeiten.

Anlehnung an die vorhandene Siedlungsstruktur unter Beachtung der prägenden Baustruktur zur Wahrung des Ortsbildes.

Die Aufstellung der Ergänzungssatzung wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB durchgeführt. Die Vorschriften über die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung sind nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BauGB anzuwenden. Im vereinfachten Verfahren wird nach § 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen. Weiterhin sind gemäß § 13 Abs. 3 BauGB im vereinfachten Verfahren eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, der Umweltbericht nach § 2a BauGB und die Angaben umweltbezogener Informationen nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB entbehrlich.

*weiter auf Seite 3*

#### Impressum

**Herausgeber:** Große Kreisstadt Limbach-Oberfrohna  
Oberbürgermeister Gerd Härtig,  
Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna

**Verantwortlicher Redakteur für den amtlichen und den redaktionellen Teil:**

Frances Mildner, Stadtverwaltung, Bürgerkommunikation, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/78202, [presse@limbach-oberfrohna.de](mailto:presse@limbach-oberfrohna.de)

**Verantwortlich für Anzeigen und Verlagssonderveröffentlichungen:**

Lars Büttner, Zweitweg GmbH, Grenzgraben 69, 09126 Chemnitz

**Druck:** Limbacher Druck GmbH, Anna-Esche-Straße 6, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel.: 03722/92147, gedruckt auf 100% Recycling-Papier

**Verlag:** Zweitweg GmbH, Verlag und Werbung, Grenzgraben 69,



09126 Chemnitz, Tel.: 0371/5334521, Fax: 0371/5334518,  
Mail: [zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de](mailto:zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de)

**Vertrieb:** VDL Sachsen Holding GmbH & Co KG, Winkelhofer Straße 20,  
09116 Chemnitz, Tel. 0371/65 62 12 00

gedruckt auf 100% Recycling-Papier

Der „Stadtspiegel“ erscheint vierzehntäglich kostenlos für alle erreichbaren privaten Haushalte und ist außerdem im Bürgerbüro der Stadtverwaltung erhältlich. Wenn Sie kein Amtsblatt erhalten, melden Sie sich bitte unter Telefon: 0800-3388000 (kostenfrei).

Aus Gründen der Lesbarkeit und des begrenzten Platzangebots drucken wir in den Texten des „Stadtspiegel“ nur die jeweils männliche Form der Personenbezeichnungen ab. Natürlich sind damit auch alle weiblichen und sich anderweitig verstehenden Leser angesprochen.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

In der Sitzung am 05.06.2023 wurde der Entwurf zur Ergänzungssatzung für einen Bereich am Feldsteig in Limbach-Oberfrohna, Flurstück 293/3 der Gemarkung Pleißa, bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab 1:500 mit textlichen Festsetzungen und Begründung, Bearbeitungsstand März 2023 gebilligt und zur Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer von mindestens 1 Monat bestimmt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs 2 BauGB erfolgt durch Auslegung der Entwurfsunterlagen der Ergänzungssatzung für einen Bereich am Feldsteig in Limbach-Oberfrohna, Flurstück 293/3 der Gemarkung Pleißa, bestehend aus der Planzeichnung im Maßstab M 1:5.00 mit textlichen Festsetzungen und Begründung, Bearbeitungsstand März 2023

#### **vom 03.07.2023 bis einschließlich 03.08.2023**

zu folgenden Dienstzeiten in der Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1, Zimmer F112

Montag: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr  
 Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr  
 Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr

zur Einsichtnahme durch jedermann.

Zusätzlich können die vollständigen Planunterlagen auf der Internetseite (Mandanten - Beteiligungsportal) der der Stadt Limbach-Oberfrohna unter <https://www.buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/limbach-oberfrohna/beteiligung/aktuelle-themen> sowie auf dem Zentralen Landesportal Sachsen unter <https://www.buergerbeteiligung.sachsen.de/> eingesehen werden.

## **Bekanntmachung**

### **der Auflegung der Vorschlagsliste für Schöffen**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 5. Juni 2023 die Vorschlagsliste für Schöffen in den Schöffengerichten des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal und den Strafkammern des Landgerichts Zwickau für die Amtszeit vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2028 aufgestellt.

Die Vorschlagsliste hängt gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) in der Zeit vom

**26. Juni 2023 bis 2. Juli 2023**

im Schaukasten am Rathaus, Haus D, Zufahrt zum Rathaus, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna, zu jedermanns Einsicht aus.

## **Spülung des Leitungsnetzes geplant**

### **Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung**

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Pleißa vom 03.07. bis 07.07.2023, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch. Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

#### **Folgende Straßen sind betroffen:**

**03.07.-06.07.2023**

Am Kornfeld, Am Schützteich, Baumgartenweg, Feld-

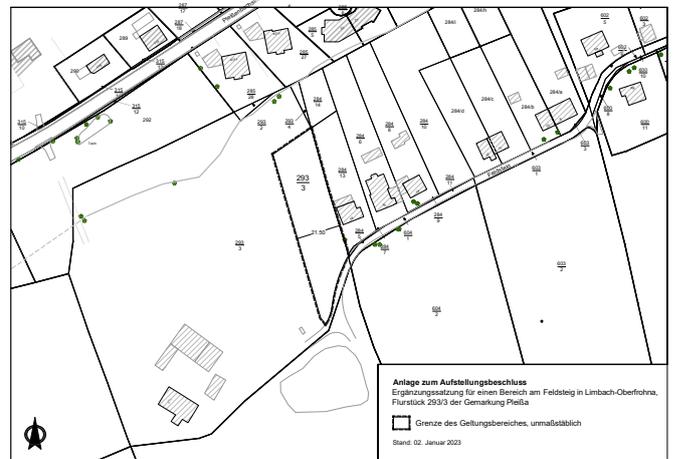
Während der Auslegungsfrist können von jedermann Hinweise, Bedenken und Anregungen zum Entwurf der Ergänzungssatzung als Stellungnahme schriftlich eingereicht oder während der angegebenen Dienstzeiten mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung der Satzung unberücksichtigt bleiben, wenn die Gemeinde den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Ergänzungssatzung nicht von Bedeutung ist.

Die Nachbargemeinden sowie die planberührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden nach § 2 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 2 BauGB gleichzeitig beteiligt.

Limbach-Oberfrohna, den 13.06.2023

gez. Gerd Härtig  
Oberbürgermeister



Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist bei der Stadt Limbach-Oberfrohna, Rathausplatz 1, 09212 Limbach-Oberfrohna oder dem Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Straße 11, 09337 Hohenstein-Ernstthal schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Limbach-Oberfrohna, den 7. Juni 2023

gez. Gerd Härtig  
Oberbürgermeister

steig, Hohensteiner Straße (Garten), 169-197, Mittelgasse, Pleißenbachstraße 90-135, Wiesengrund, Wüstenbrander Straße, Zum Kapellenberg

**06.07.-07.07.2023**

BAB A4, Eichelbergstraße 1-22, Zeppelinstraße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen

nicht zu vermeiden.

Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon: 03763/405 405) zur Verfügung.

Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung  
Bereich Lugaue-Glauchau

## Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna für das Jahr 2022

### 1. Kindertageseinrichtungen

#### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>erforderliche Personalkosten</b>	1.058,26	440,94	238,11
<b>erforderliche Sachkosten</b>	268,15	111,73	60,33
<b>erforderliche Personal- und Sachkosten</b>	1.326,41	552,67	298,44

Geringeren Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten (z.B. 6 h-Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

#### 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h vor SVJ*   im SVJ*	Hort 6 h in €
<b>Landes-zuschuss</b>	246,83	246,83	164,56
<b>Elternbeitrag (ungekürzt)</b>	246,38	143,72	83,15
<b>Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger)</b>	833,2	162,12	50,73

\* SVJ-Schulvorbereitungsjahr

#### 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

##### 1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

Aufwendungen in €	
<b>Abschreibungen</b>	10.297,41
<b>Zinsen</b>	468,43
<b>Miete</b>	15.457,56
<b>Gesamt</b>	26.223,40

##### 1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>Gesamtaufwendungen je Platz und Monat</b>	41,98	17,49	9,45

### 2. Kindertagespflege nach § 3 Abs. 3 SächsKitaG

#### 2.1. laufende Geldleistung für die Kindertagespflege je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
<b>Erstattung angemessener Kosten für den Sachaufwand</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 1 SGB VIII)	90,5
<b>Betrag zur Anerkennung der Förderleistung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 2 SGB VIII) <b>einschließlich</b> seit 1.6.2019 <b>Finanzierung für mittelbare pädagogische Tätigkeiten</b>	534
<b>durchschnittliche Erstattungsbeträge für Beiträge zur Unfallversicherung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII), <b>Alterssicherung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 3 SGB VIII) <b>sowie zur Kranken- und Pflegeversicherung</b> (§ 23 Abs. 2 Nr. 4 SGB VIII)	66,55
<b>= laufende Geldleistung</b>	691,05
<b>freiwillige Angabe:</b> <b>weitere Kosten für die Kindertagespflege</b> (z.B. für Ersatzbetreuung, Ersatzbeschaffung, Fortbildung, Fachberatung durch freie Träger)	0
<b>= Kosten für die Kindertagespflege insgesamt</b>	691,05

#### 2.2. Deckung der laufenden Geldleistung bzw. – sofern relevant – der Kosten Kindertagespflege insgesamt je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Kindertagespflege 9 h in €
<b>Landeszuschuss</b>	281,83
<b>Elternbeitrag (ungekürzt)</b>	246,38
<b>Gemeinde</b>	162,84

Limbach-Oberfrohna, 08.06.2023

gez. G. Härtig  
Oberbürgermeister

## Rathaus wegen Telefonumstellung am 6. Juli nicht erreichbar

Aufgrund einer kurzfristigen Terminänderung seitens des alten Anbieters wurde der Festnetzanschluss der Stadtverwaltung nicht wie geplant bereits am 14. Juni umgestellt, sondern nun erst am 6. Juli.

Das soll in der Zeit von 6 bis 8 Uhr erfolgen, eine Verzögerung ist allerdings nicht auszuschließen.

Aus diesem Grund kann es sein, dass das Rathaus am Vormittag für Anrufer nicht erreichbar ist. Wir bitten um Verständnis.

**Achtung: Die bisherigen Telefonnummern ändern sich dadurch nicht!**

## Unternehmer des Jahres gesucht

Die Stadt Limbach-Oberfrohna sucht auch in diesem Jahr wieder einen Unternehmer oder Unternehmerin mit Unternehmenssitz in L.-O., die sich durch Engagement und Persönlichkeit auszeichnet.

Der Preis ist mit einem Preisgeld in Höhe von 1.500 € dotiert. Die Bekanntgabe und Ehrung des Preisträgers erfolgt im Rahmen des Neujahrsempfangs der Großen Kreisstadt Limbach-Oberfrohna.

Vorschlagsberechtigt sind alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Organisationen der Stadt Limbach-

Oberfrohna.

Die Vorschläge mit entsprechender Begründung können **bis zum 31. Oktober**

- online unter [www.limbach-oberfrohna.de](http://www.limbach-oberfrohna.de) | Wirtschaft in L.-O. | Unternehmer des Jahres
- schriftlich unter Angabe des Kennwortes „Unternehmer des Jahres 2023“ an Stadtverwaltung Limbach-Oberfrohna  
Wirtschaftsförderung  
Rathausplatz 1  
09212 Limbach-Oberfrohna
- oder per E-Mail an [wirtschaftsfoerderung@limbach-oberfrohna.de](mailto:wirtschaftsfoerderung@limbach-oberfrohna.de) eingereicht werden.



Gern nehmen wir Ihre Vorschläge auch telefonisch unter 03722/78306 entgegen.

## A STRASSENSPERRUNGEN

### Hier finden Sie wichtige Verkehrseinschränkungen.

Berücksichtigt werden können nur Angaben, die der Straßenverkehrsbehörde zum Redaktionsschluss vorliegen, das heißt, dass die Auflistungen gegebenenfalls aufgrund kurzfristiger eingerichteter Baustellen unvollständig sind.

Straßen	Zeitraum	Art der Einschränkung	Grund
<b>Oberer Gutsweg</b> zwischen Rußdorfer Straße und Zufahrt Hotel	voraussichtlich bis 28. Juni	Vollsperrung	Fahrbahnsanierung
<b>Hohensteiner Straße</b> zwischen Pleißauer Straße und Pleißbachstraße	voraussichtlich bis Ende Juli	Halbseitige Sperrung mit Ampelregelung, evtl. vorübergehende Vollsperrung Einmündung Pleißauer Straße	Erneuerung Gashauptleitung mit Hausanschlüssen
<b>Hohensteiner Straße</b> (zwischen Chemnitzer Straße und Oststraße) in Höhe der Hausnummer 29	voraussichtlich vom 28. Juni bis 14. Juli	Vollsperrung	Herstellung von Hausanschlüssen
<b>Langenberger Straße</b> zwischen Kirchweg und der Hausnummer 38	bis Ende September	Vollsperrung	Erneuerung Trinkwasserleitung
<b>OT Kaufungen, Dorfstraße S 249</b> zwischen den Einmündungen Birken und Am Hang	voraussichtlich bis Ende August	Vollsperrung	Neubau Brückenbauwerke Birken und Am Hang
<b>OT Pleiße, Feldsteig</b>	voraussichtlich bis Ende 2023	Vollsperrung	Grundhafter Straßenbau
<b>OT Pleiße, Wüstenbrander Straße</b> zwischen der Hausnummer 3 und dem Ortsausgang	voraussichtlich bis Ende Juni	Vollsperrung	Fahrbahnsanierung

## Veranstaltungen / Sprechtag der IHK

Die IHK Chemnitz, **Regionalkammer Zwickau**, Äußere Schneeberger Str. 34, 08056 Zwickau bietet Unternehmern und Gründungsinteressenten regelmäßig kostenfreie Sprechtag an. **Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, Durchführung - telefonisch, virtuell oder persönlich**

### Existenzgründungsberatung /StarterCenter

kostenfreie, individuelle Beratung zu den ersten Schritten in die Selbstständigkeit (Haupt- und Nebenerwerb) sowie zu gewerberechtlichen Bestimmungen und Erlaubnissen, Brancheninformationen, individuelles Informationsmaterial, Konzeptprüfung  
täglich, **8 bis 14 Uhr**, telefonisch, virtuell oder persönlich (mit Terminvereinbarung)  
Kontakt: Daniela Vollgold, Tel. 0375 814-2360

### Informationsveranstaltung für Existenzgründer – Existenzgründertreff

Handwerkskammer Chemnitz, Außenstelle Zwickau und IHK Chemnitz, Regionalkammer Zwickau geben einen Überblick zu den Schritten in die Selbstständigkeit und beraten bei individuellen Problemen. (Businessplan, Gewerbeberecht, Fördermöglichkeiten und soziale Absicherung).  
Der kostenfreie Informationsabend findet (i.d.R.) jeden ersten Donnerstag im Monat statt.

**Donnerstag, 6. Juli, 16 bis 18 Uhr**

**Donnerstag, 3. August, 16 bis 18 Uhr**

**Neuer Ort:** Gründerzentrum Zwickau, Äußere Schneeberger

Str. 35, 08056 Zwickau

Alle Infos und Anmeldung unter [www.ihk.de/chemnitz/](http://www.ihk.de/chemnitz/) → Veranstaltungen;

Informationen Ina Burkhardt, Tel.: 0375 814-2340, [ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de](mailto:ina.burkhardt@chemnitz.ihk.de)

[www.ihk.de/chemnitz/](http://www.ihk.de/chemnitz/) Eingabe der VA-Nr. 1236784 oder Christian Sauer, Tel. 0375 78 70 56, [c.sauer@hwk-chemnitz.de](mailto:c.sauer@hwk-chemnitz.de)  
<https://www.hwk-chemnitz.de/termine-und-veranstaltungen/>

### Sprechttag Unternehmensnachfolge

Beratung zur Vorbereitung der Unternehmensnachfolge und Begleitung im Nachfolgeprozess

**Donnerstag, 29. Juni**

Alle Infos und Anmeldung unter [www.ihk.de/chemnitz/](http://www.ihk.de/chemnitz/) Eingabe der VA-Nr. 1232218

Information und Anmeldung: Ina Burkhardt, Tel. 0375 814-2340

### Webinar: Crashkurs Ökobilanzierung – Nachhaltigkeit für produzierende Unternehmen: Einführung

Produzierenden Unternehmen werden in drei aufeinander aufbauenden Workshops die Themen industrielle Nachhaltigkeit, das Denken in Lebenszyklen und die Grundlagen zur Erstellung einer Treibhausgas- und Produktbilanz vermittelt.

**Montag, 26. Juni, 13:30 bis 15:30 Uhr,**

Information und Anmeldung: Felix Müller, Tel. 0371 6900-1211  
[www.ihk.de/chemnitz/](http://www.ihk.de/chemnitz/) Eingabe der VA-Nr. 1237780 (Suchfunktion)

*Pressemitteilung IHK Zwickau*



## STELLEN- UND AUSBILDUNGSBÖRSE

### Aktuelle Stellenangebote für Limbach-Oberfrohna

Assistenz des Vorstandes | Berufskraftfahrer Nah- und oder Fernverkehr | Fleischer | Floristin | Friseur | Hotelmitarbeiter  
Rezeption und Service | Industrielackierer | KFZ-Mechatroniker  
| Koch | KosmetikerIn | Fachkraft Lagerlogistik Onlineshops  
| Marketing Manager | Maschinenbediener/Maschinen- Anlagenführer | Montierer | Mitarbeiter Edelstahlverarbeitung (Schweißer, Anlagenmechaniker, Konstruktionsmechaniker)  
| Mitarbeiter Pulverbeschichtung | Physiotherapeut | Sachbearbeiter Einkauf/Kalkulation im Behälter- und Apparatebau  
| Serviceassistent Autohaus | Sozialarbeiter KITA | Sportlehrer  
| Technischer Zeichner | Tischler | Trockenbaumonteur | Staplerfahrer | Streetworker | Verkäufer Bäckerei | Zerspanungsmechaniker CNC und/oder konventionell  
(alle Berufe m/w/d)

**Du brauchst Unterstützung bei der Ausbildungssuche? –**

### BERUFSBERATUNG

0375/314 1848 oder [Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de](mailto:Zwickau.Berufsberatung@Arbeitsagentur.de)

### HINWEIS:

Sie arbeiten, wollen sich aber beruflich verändern?  
Mit einer Meldung als ARBEITSUCHEND ist das möglich.  
Wie das funktioniert? Und welche Vorteile das für Sie hat?  
Rufen Sie an unter 0800/4 5555 00 wir beraten Sie gern.

Nähere Angaben und viele weitere freie Stellen und Ausbildungsplatzangebote finden Sie auch im Internet unter [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de), über unsere Jobsuche.  
Klicken Sie sich doch mal rein!

Ihr Ansprechpartner im Arbeitgeber-Service Chemnitzer Land für die Meldung freier Stellenangebote oder für Fragen zu freien Stellenangeboten ist:

**Ronny Frei**

E-Mail: [Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de](mailto:Hohenstein-Ernstthal.Arbeitgeber@arbeitsagentur.de)  
Tel: 03723/409185



## UNSERE GREMIEN

### Die Stadtratssitzung im Juni

Am 5. Juni tagte der Stadtrat im Saal des Esche-Museums. Nach dem formellen Teil gab es für die Einwohner der Stadt die Möglichkeit, ihre Anfragen zu stellen. Das wurde leider nicht wahrgenommen. Anschließend ging es um die **Steigerung der Personalkosten** durch den Tarifabschluss, die in dieser Höhe nicht geplant war. „Insgesamt handelt es sich um rund eine halbe Million Euro, die Hälfte hatten wir eingeplant, deshalb brauchen wir überplanmäßig noch

250.000 Euro“, betonte Oberbürgermeister Gerd Härtig, der die Sitzung leitete. Alle Mitglieder des Gremiums stimmten dem Vorschlag der Verwaltung zu. Danach stand die **Wahl der Friedensrichterin** beziehungsweise ihrer Stellvertreterin auf dem Plan. Hier hatten sich Angela Tiepmar und Kerstin Ludwig, die diese Funktion bereits innehatten, wieder beworben. Dagegen hatte keiner der Damen und Herren Stadträte etwas einzuwenden. Die **Liste der Schöffen**, die die Stadt als Vorschlag an das Amtsgericht weiterleiten muss, sorgte für mehr Diskussionen. So monierte die AfD-Fraktion, dass sich die Personen dem Gremium nicht vorstellen

*weiter auf Seite 8*

und kündigte an, dass die Fraktion sich enthalten werde. Zudem wurde mehrheitlich entschieden, zwar offen, aber über jeden Kandidaten einzeln abzustimmen. So wurden alle 37 Frauen und Männer auf der Liste mit jeweils vier Enthaltungen bestätigt, bei einer Person erklärte sich Stadtrat Jürgen Zöllner zudem für befangen. Die endgültige Entscheidung, wer das Ehrenamt schlussendlich antreten darf, fällt erst durch den Schöffenwahlausschuss des Amtsgerichts Hohenstein-Ernstthal. Im kommenden Punkt stand der Abschluss einer Vereinbarung mit der Stadt Chemnitz und der Gemeinde Callenberg an. Hier ging es um die **Fortschreibung des Hochwasserrisiko-Managementplanes für den Pleißenbach**, der auf der Flur aller drei Kommunen verläuft. Das wurde einhellig für gut befunden – ebenso als es sich anschließend um einen neuen **Vertrag mit der Gemeinde Lichtentanne** drehte. Für diese übernimmt die Rechnungsprüfung der Stadt schon seit längerem das Überprüfen der Jahresabschlüsse und dies ist auch weiterhin angedacht. Einige Diskussionen gab es um die **Anmietung eines Depots für die städtischen Museen**. Hier befürworteten die Fraktionen zwar, dass die Räume zentral gelegen in der ehemaligen Artiseda angemietet werden sollen, doch die angesetzten Kosten empfanden einige Räte als zu hoch. Hier betonte Fachbereichsleiterin Katrin Heiber, dass die Stadtverwaltung froh sei, nach langjähriger Suche passende Räume gefunden zu haben. „Mit geeigneter Deckenhöhe sowie besten Klima- und Brandschutzbedingungen – damit wir unseren Verpflichtungen, unser Museumsgut bestmöglich zu schützen, nachkommen können“. Auch der Oberbürgermeister hob hervor, dass ein Neubau für den Mietpreis nicht möglich sei und sich alle Stadträte die Frage stellen müssten, was ihnen der Erhalt der städtischen Museen wert sei. Am Ende wurde die Beschlussvorlage mit 20 Ja-, zwei Nein-Stimmen und einer Enthaltung so angenommen. Mit dem Billigungs- und Auslegungsbeschluss des

Entwurfes einer **Ergänzungssatzung für den Feldsteig in Pleiße** wurde einstimmig ein weiterer Verfahrensschritt eingeleitet und die gestiegenen Kosten für den Neubau der **Kita Am Wasserturm** wurden nach ausführlichem Vortrag durch Fachbereichsleiter Michael Claus, ebenso abgesegnet. Die Änderung bei der Vergabe der **Reinigungsleistungen** an neun Objekten der Stadt standen anschließend zur Diskussion. Das wurde nötig, weil ein Dienstleister noch während der Probezeit gekündigt hatte. „Wir müssen nun kurzfristig handeln und schlagen vor, den Zweitplatzierten zu beauftragen“, so Michael Claus. Die Befürchtungen von Stadträtin Marlies Pfeiffer, dass dadurch der Reinigungsablauf in den Ferien leiden könnte, konnte er ausräumen. Hier gab es ein einstimmiges Votum.

Im Punkt **Tätigkeitsbericht der Stadtverwaltung und Anfragen** der Gremienmitglieder dankte Gerd Härtig allen, die dazu beigetragen haben, dass das Veranstaltungsjahr so erfolgreich begonnen hat. Stadtrat Enrico Fitzner brachte anschließend einige Infos und Anfragen vor, unter anderem zur Parksituation in Wolkenburg und der Finanzierung des Maker Hubs im Esche-Museum. Stadtrat Uwe Müller wollte wissen, wann das Bauvorhaben am Feldsteig abgeschlossen sein wird und ob der Geranienschmuck an Rathaus und auf dem Johannisplatz dieses Jahr noch geplant sei. In beiden Fällen konnte ihm Michael Claus antworten. „Beim Vorhaben Feldsteig hat es eine Vielzahl von Verzögerungen gegeben, aber derzeit gehen wir von einem Bauende am 31. Oktober dieses Jahres aus“, betonte er. Die Geranienampel und die Kästen am Rathaus seien bei den Stadtgärtnern des Bauhofes in Vorbereitung und würden zeitnah aufgestellt, beziehungsweise angebracht. (Anmerkung der Redaktion: Dies ist zwischenzeitlich erfolgt.) Tommy Wetzel brachte Infos aus dem Jugendbeirat in das Gremium mit und appellierte an die Verwaltung, der Jugend und ihren Wünschen noch mehr Gehör zu schenken.



## AUS DEM STADTGESCHEHEN

### 90 Oldtimer gaben sich ein Stelldichein in L.-O. Sächsische Meister-Classic machte Station auf Johannisplatz und am Tierpark

Nachdem die Sächsische Meister-Classic bereits vergangenes Jahr die Stadt besuchte und auf dem Johannisplatz eine ganz besondere Wertungsprüfung stattfand, kam diese zur Freude aller Oldtimerfans am 4. Juni erneut nach Limbach-Oberfrohna. Die Sonntagsetappe der dritten Auflage der von der Kfz-Innung Sachsen West/Chemnitz organisierten großen Rundfahrt führte von Meerane über Lichtenstein und Stollberg nach Limbach-Oberfrohna. 90 Oldtimer und Klassiker trafen ab 12:15 Uhr zu einer Sonderprüfung auf dem Johannisplatz ein. Hier galt es, einen Becher mit Wasser durch einen Slalom, inklusive vorwärts ein und rückwärts ausparken, ohne Verluste an den Endpunkt zu befördern (Foto). Hierbei gab es



natürlich für Fahrer und Beifahrer, aber auch das zahlreiche anwesende Publikum jede Menge Spaß. Von dort aus fuhren die Oldtimer weiter zum Endpunkt am Amerika-Tierpark. Dort fand das große öffentliche Abschlussevent statt – und natürlich auch die Siegerehrung!

### 300 Laufbegeisterte beim Marktlauf am Start

**Nächste Auflage für den 1. Juni 2024 bereits fest geplant**  
Rund 300 Läufer waren am 3. Juni beim „Marktlauf“ am Start. Bei bestem Laufwetter startet die 27. Auflage des Sportevents diesmal schon um 10 Uhr im Waldstadion. Eine weitere Neuerung waren die neuen Bezeichnungen: So gab es die „Johann Esche-Schülerläufe“, die vom gleichnamigen Lions Club unterstützt wurden. Hier starteten Mädchen und Jungen

zu einen, beziehungsweise anderthalb Kilometer langen Läufen. Beim „Zwergenlauf“ durften sich die Kleinsten beim Bambinilauf (Foto S. 9 links) über 400 Meter und bei der Kiga-Laufstaffel über 500 Meter ausprobieren – was sie mit viel Spaß und Begeisterung taten. Im „Hauptlauf“ konnten sich die Sportler auf Strecken über 5,6 Kilometer oder 10,6 Kilometer beweisen – hier gab es auch eine Nordic-Walking-Wertung.



Für die aktiven Läufer war zudem ein wichtiger Punkt, dass die Ergebnisse in die Wertung des Chemnitzer-Laufcups und Westsachsen-Cups einfließen. Über die gute Resonanz freute sich natürlich Steffen Andrä, Vorsitzender des ausrichtenden Laufverein Limbach 2000 e.V. „Es ist schön, dass der Lions-Club mit eingestiegen ist und uns unterstützt. Ein Dank gilt ebenso den rund 20 Helfern, die die Veranstaltung überhaupt möglich gemacht haben“, betonte er.

Mehr Fotos und den Link zu den Ergebnislisten finden sich auf der Startseite von [www.limbach-oberfrohna.de](http://www.limbach-oberfrohna.de). Dort kann sich auch bereits für den Marktlauf 2024 angemeldet werden!



Zwei Kindergärten gingen beim Marktlauf an den Start. Die fünf Mädchen und Jungen eines Teams mussten jeder 100 Meter laufen und sich dabei eine Blume als Staffelstab in die Hand geben. Die schnellsten waren hierbei die beiden Teams der Kita „Am Wasserturm“, dicht gefolgt von der Kita „Spatzennest“. Dementsprechend groß war der Jubel dann bei der Siegerehrung.



## AUS WALD UND FLUR

### Die Jagd ...in eigener Sache:

Wir Jäger sind in unseren Revieren, bis auf die Gilde der Berufsjäger und Förster, nicht gewerblich unterwegs. Auch wenn es dem nicht wirklich gerecht wird, weil Jäger einen gewissen gesellschaftlichen Dienst erfüllen, so muss man unsere Jagd als Hobby ansehen. Die meisten von uns gehen also auch noch einem Beruf nach, haben Familie und ein Leben wie „Du und ich“.

Das Jagdrecht ist in Deutschland an den Grundbesitz gekoppelt. Gesetze legen fest wo und unter welchen Umständen gejagt werden darf. Grundstückseigentümer bilden Jagdgenossenschaften, um die Mindestgröße von 250 Hektar für einen Gemeinschaftsjagdbezirk zu erreichen oder ein Eigentümer selbst hat zusammenhängend eine Größe von mindestens 75 Hektar und kann darauf selbst jagen, wenn er im Besitz einer Jagderlaubnis ist. Meistens verpachtet der bzw. die Eigentümer das Recht zu Jagen an Jäger. Im Fall des Eigenjagdbezirkes Limbach ist die Stadt der alleinige Eigentümer. Wir Jäger dürfen also, gegen Zahlung eines jährlichen Pachtzinses, auf dieser Fläche die Jagd ausüben. Daneben müssen wir eine Haftpflichtversicherung abschließen und per Gesetz ist der Pächter zwangsversichert in der entsprechenden Berufsgenossenschaft. Genau genommen bezieht sich also das Recht zu Jagen und alles drum herum auf das eigene Revier bzw. auf das Jagen als Jagdgast.

Auch das Aneignen von Wildtieren, die dem Jagdrecht unterliegen und nicht besonders geschützt sind, beschränkt sich auf das eigene Pachtrevier. Genau genommen trennt der Gesetzgeber in die Jagdberechtigung und das Recht sich Wild anzueignen. Dazu zählen aber auch Eier oder totes Wild. Und es besteht das Recht der Aneignung, nicht die Pflicht! Im Allgemeinen arrangieren sich die Jäger bei Unfallwild mit dem Eigentümer der Straße und beseitigen dies unentgeltlich. Aber auch das hat Grenzen, denn der Jäger ist nicht per se zuständig für verunfalltes Wild, noch dazu außerhalb

seines Revieres, und auch kein Tierkörperbeseitigungsunternehmer. Soll außerhalb der jagdbaren Fläche (Revier) eine Schusswaffe zum Einsatz kommen, bedarf das der vorherigen Genehmigung durch die Polizeibehörde.

Dass der Gesetzgeber nicht immer praktikabel verfährt zeigt sich an folgendem Beispiel. Man darf auf seinem eigenen Grundstück zwar Raubwild fangen, töten darf jedoch nur eine sogenannte kundige Person. (§ 8 Abs. 3 SächsJagdG) Das Töten muss an Ort und Stelle erfolgen, unter Einhaltung des Tierschutzes. Die Lebendfalle ist 2x täglich zu kontrollieren. Ist man selbst keine kundige Person, muss man eine solche beauftragen. Verpflichtet sind Jäger allerdings außerhalb ihres Jagdgebietes dazu nicht. Hat man also vor, Raubwild auf seinem Grundstück zu fangen, sollte man vorher eine entsprechende gesetzeskonforme Durchführung sicherstellen. Für das Vertreiben oder Abwehren eines Marders aus dem Dachstuhl eines Wohnhauses, ist auch eher der Kammerjäger oder Dachdecker zuständig.

Bekannt sollte sein, dass man bei einem Wildunfall, schon aus versicherungsrelevanten Gründen, die Polizei oder den zuständigen Jäger informiert. Dies gilt auch beim Auffinden von verletzten oder toten Wildtieren. Bitte halten sie ausreichend Abstand und berühren sie keinesfalls Wildtiere (Seuchengefahr).

Trifft man allerdings auf vermeintlich verlassenes Jungwild, darf dieses ebenfalls nicht berührt oder gar mitgenommen werden. In den allermeisten Fällen wird das Elterntier zurückkommen und man richtet wesentlich mehr Schaden an, als der dahinterstehende Gedanke des Tierwohles.

Abschließend ein Beispiel für die Gesetzeslage. Findet man einen kleinen Jungfuchs oder ein verunfalltes Reh und nimmt dies mit, ist bereits der Tatbestand der Wilderei erfüllt. Und diese kann in besonders schweren Fällen mit Freiheitsstrafe von bis zu fünf Jahren geahndet werden. Abgesehen davon fügt man einem Wildtier, auch wenn es dies nicht wie ein Mensch zeigen kann, ungehörigen Stress, panische Angst und damit Qualen zu.

*Steffen Brendel, Jäger im Stadtwald*



## AUS UNSEREN ORTSTEILEN

### Neue Bank bietet Schloßblick

Eine neue Bank verschönert seit kurzem die Niederfrohnaer Straße in Kaufungen.

Wie bereits alle anderen Bänke wurde auch diese wieder vom Baugeschäft Marcel Neubert aus Wolkenburg gesponsert.

Nun können Spaziergänger bei schönem Wetter auf der hölzernen Sitzgelegenheit verweilen und den Blick in Richtung Wolkenburg und aufs Schloss genießen.



### Neuaufgabe vom Straßenfest kommt an



Präsident Andreas Barth, Cindy Gropp und Lutz Hofmann (von links) vom Lions-Club „Johann Esche“ wollen die gute Tradition des Hambacher Straßenfestes in Kändler fortsetzen und gleichzeitig etwas für einen guten Zweck tun. Im Hintergrund ist neben dem Straßenschild auch das aus einer Weinfass-Daube gefertigte Erinnerungsschild zu sehen.

Die Neuaufgabe des Hambacher Straßenfestes am 10. Juni war ein großer Erfolg. Bei herrlichem Sommerwetter fanden mehr als 500 Besucher den Weg auf die kleine Straße am Ortsausgang

in Richtung Röhrsdorf, die 2005 zu Ehren der Partnergemeinde von Zeppelinstraße in Hambacher Straße umbenannt wurde. Seitdem fand jährlich ein Fest statt, bei dem auch Gäste aus dem Ort in der Pfalz, der vor allem durch seinen Wein bekannt und beliebt ist, in Kändler begrüßt werden konnten. Doch Corona ließ das gesellige Zusammensein ab 2020 nicht mehr zu. Und auch die bisherigen Hauptakteure, die Hambacher Winzer-Familie Sommer, konnte das Fest aus Altersgründen nicht mehr stemmen. „Da wir viele Anfragen von Bürgern aus Kändler hatten, entschlossen wir uns kurzfristig, das Fest wieder aufleben zu lassen und eine unserer Activities daraus zu machen“, betonte Andreas Barth, Präsident des Lions-Clubs „Johann Esche“, der mit fast 20 Mitstreitern an dem Tag für Auf- und Abbau sowie Bewirtung der Gäste im Einsatz war. Neben Hambacher Wein, lockte mit Pfälzer Saumagen eine echte Spezialität aus der Partnergemeinde. Für gute Stimmung sorgte Jürgen Naumann mit seiner mobilen Diskothek und so feierten nicht nur Einwohner aus Kändler bis in die späten Abendstunden die Anfang der 1990er Jahre durch persönliche Kontakte entstandene Partnerschaft. Der Erlös des Festes kommt laut Andreas Barth der Limbacher Außenstelle der Kreismusikschule zu Gute, die einen Kulturaustausch mit einem französischen Orchester plant. „Die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen steht bei unseren Aktivitäten immer im Vordergrund“, so der Lions-Präsident. Er betonte zudem: „Wir freuen uns über die gute Resonanz und wollen das Fest gerne als Tradition fortführen“. Sein Dank gilt den Anwohnern und der Stadtverwaltung für ihre Unterstützung.



## UNSERE KITAS UND SCHULEN

### Advent-Kinderhaus feiert Mamas und Familie

Unser diesjähriger Kindergarten-Gottesdienst am 13. Mai stand unter dem speziellen Thema: „Meine Mama“, weil genau an dem darauffolgenden Sonntag Muttertag war. Viele Kinder mit ihren Familien, die Kirchgemeinde, spontane Besucher sowie andere Gäste waren dazu in die Lutherkirche Oberfrohna eingeladen. Dort haben wir uns ganz dem Thema Familie gewidmet, dieses mit den Kindern musikalisch und poetisch umrahmt und den Wert hervorgehoben.

Alle Kindergartengruppen, sogar die unter Dreijährigen, Englischgruppe und Kinderchor, unter der Leitung von Kantor Johannes Baldauf, haben dazu etwas eingeübt und vorgetragen. Ein buntes Gewusel mit knackig kurzer Predigt von Frau Pfarrerin Zitzkat. Herrlich. Sie sprach u.a. darüber, wie ermutigend Gott uns zuspricht, dass Er uns wie eine Mutter trösten will. (Bibel, Jesaja 66,13)

Als Geschenk bekam jede Mama ein mit Lieblingsrezepten unserer Kinder, Eltern und Erzieher gestaltetes Familien-Kochbuch, was als besondere Überraschung der AOK im Rahmen ihres bekannten Jolinchen-Projektes für uns gedruckt wurde. Danach hatten wir wieder ein tolles Potluck mit leckeren mitgebrachten Speisen der Eltern und eine gute Gemeinschaft im Kirchpark bei strahlendem Sonnenschein. Unsere Hüpfburg



wurde auch aufgebaut und hat die Kinder besonders erfreut. Viele der Sponsoren dieser waren auch beim Gottesdienst dabei, denen wir unseren Dank sagen konnten.

Beim Spendenprojekt für die Befreiung versklavter Familien in Südostasien, über Sabatina e.V. (ja, so etwas gibt es leider immer noch) kamen über 350 Euro zusammen. Danke herzlich dafür! Wer mag, kann sich über diesen oben genannten Namen noch einmal über diesen wichtigen Verein informieren. Alles in allem war es ein schönes, gelungenes Fest für die ganze Familie, wofür wir sehr dankbar sind und Gott die Ehre geben.

Lydia Wehler und Team

## Grundschüler liefen 866 Kilometer für guten Zweck



Am 30. Mai fand wieder der Spendenlauf der Grundschule Pleiße statt. Fast alle Schülerinnen und Schüler waren beim Lauf dabei und absolvierten voller Energie und Eifer innerhalb einer Stunde ihre Runden auf dem Festplatz zwischen Schule und Turnhalle – natürlich angefeuert und unterstützt von Eltern und Großeltern. Die Kinder hatten sich im Vorfeld Sponsoren organisiert, die die gelaufenen Runden finanziell belohnten. Der Erlös des sportlichen Nachmittags kam dem Förderverein zu Gute. Dieser plant dafür die Anschaffung von Geschirr und Besteck, damit das Mittagessen für die Mädchen und Jungen bei dem neuen Anbieter ab dem neuen Schuljahr etwas günstiger wird. „Die mehr als 100 Kids haben sensationelle 3.466 Runden oder 866 Kilometer erlaufen. Es war ein toller Nachmittag“, betonte Tino Websky, Vorsitzender des Fördervereins, der sich bei allen Helfern und Unterstützern herzlich bedankt. Für ein Highlight sorgten die Handballer der ersten Männermannschaft des BSV, die die Kids in einem Interview über ihren Sport informierten, den Startschuss gaben und natürlich alle Läufer anfeuerten.

## It's Musical-Time in der Pestalozzischule



Nach langer Corona-Pause haben die Schüler der 5. und 6. Klassen der Pestalozzischule wieder ein Musical auf die Beine gestellt. Sie präsentieren „Schneewittchen und die Pestazwerge“ am Montag, dem **3. Juli** in der Aula ihrer Schule. Beginn 18 Uhr, Einlass 17.45 Uhr - Karten sind für 2,50 Euro im Sekretariat der Schule erhältlich. Interessierte Märchen- und Musikfreunde sind herzlich willkommen.

*Musical-Team der „Pesta“*

## Theatergruppen des Gymnasiums laden ein

Auch in diesem Jahr haben die beiden Theatergruppen des Albert-Schweitzer-Gymnasiums an der Chemnitzer Schultheaterwoche Ende März teilgenommen. Nachdem die Teilnahme für alle Beteiligten wieder ein tolles Erlebnis war, wollen die Schülerinnen und Schüler nun die Stücke auch hier der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dazu laden sie zu den folgenden Terminen in die Aula des Albert-Schweitzer-Gymnasiums an der Pleißeer Straße ein:

**Dienstag, 27. Juni um 18:30 Uhr**  
„Ich bin kein Zombie“ - „Kleine Theatergruppe“

**Donnerstag, 29. Juni um 18:30 Uhr**  
„Das Traumschiff“ - Theatergruppe „Spunk“

Die schauspielbegeisterten Schülerinnen und Schüler würden sich über zahlreiche Besucher freuen. Der Zugang zur Aula erfolgt über den Schulhof - der Eintritt ist frei.

**Grundschule**  
THOMAS MUNTZER

Wir feiern **135.**  
Geburtstag

**FREITAG**  
30. JUNI VON  
14-18 UHR

- 14 Uhr Eröffnung mit dem Chor der Schule
- 14:15 Uhr Auftritt Tanzgruppe "Rocka Kids"
- Führungen durchs Schulhaus zu jeder vollen Stunde
- Kunstausstellung der Schüler in der Turnhalle
- 17 Uhr Auftritt Tanzgruppe "wild cats"
- 17:30 Uhr Posäunenchor

Buntes Treiben auf dem Schulhof mit der Möglichkeit für vielfältige Aktivitäten:

**HÜPFBURG, GLÜCKSRAD, BASTELSTATIONEN, FEUERWEHR, REITEN, FLOHMARKT, FARBENRAD, TORWAND, U.V.M.**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Kaffee & Kuchen, Grill & Getränke, Burger & Zuckerwatte.

**WIR FREUEN UNS AUF EUCH!**

## Schüler suchen Jobs für Aktion „Genial sozial“

Am **4. Juli** sind die Schülerinnen und Schüler der Oberschulen und der Gymnasien wieder unter dem Motto „Genial sozial – Deine Arbeit gegen Armut“ unterwegs. An diesem Tag tauschen sie die Schulbank gegen

einen Job und der erarbeitete Lohn wird für soziale Projekte in Sachsen und weltweit spendet. Dafür werden natürlich immer Arbeitgeber gesucht, die bereits sind, die Schüler „einzustellen“.

Das können Unternehmen, Vereine, Institutionen aber auch Privatpersonen

sein. Erledigt werden einfache Hilfstätigkeiten und die Schüler erhalten erste Einblicke in Berufsfelder und können Erfahrungen sammeln. Wer Arbeiten zu vergeben hat, kann sich gerne in den Schulen oder bei Lucas Schreckenbach vom Jugendbeirat unter [lucas-schreckenbach@web.de](mailto:lucas-schreckenbach@web.de) melden.

## Landesleistungsvergleich der Holztechnik-Azubis im BSZ

Am 25. Mai fand am Berufsschulstandort Limbach-Oberfrohna der Leistungsvergleich des 1. Lehrjahres Holztechnik statt. Dazu waren 20 Auszubildende aus sieben sächsischen Berufsschulzentren angereist, um die Besten zu ermitteln und um ihre Schule würdig zu vertreten.

Aufgabe war es, innerhalb von vier Stunden einen „Six-

pack“ – ein Knobelspiel aus Holz – ausschließlich mit Handwerkzeugen herzustellen. Dabei waren neben der Werkzeugbeherrschung die richtige Arbeitsplanung, zügige Durchführung und exakte Arbeitsweise ausschlaggebend.

*weiter auf Seite 12*

Nach Abschluss der Arbeiten wurde von einer fachkundigen Jury – bestehend aus acht Fachlehrern – die Bewertung vorgenommen. Neben der Qualität der Verbindungen wurden Kriterien wie Maßhaltigkeit und Oberflächengüte sowie die Arbeitsweise beurteilt. Obendrein ging in die Wertung noch ein kleiner Teil mit Theoriefragen ein.

Schlussendlich stellte sich heraus, dass die Aufgabe kniffliger war, als sie anfangs aussah. Denn neben dem perfekten Holzknoten fanden sich auch unvollendete Puzzle als Endergebnis wieder. Der Tag wurde von den Teilnehmern als ausgesprochen lehrreich empfunden, da er doch eine gute Vorbereitung auf die spätere Gesellenprüfung darstellt. Außerdem bekam jeder Teilnehmer einen von den Fachkollegen und Schulen zur Verfügung gestellten Preis. Das Gesamtergebnis des Tages zeigte, dass es im Holzhandwerk hervorragende Auszubildende gibt, die auch schwierigen Aufgaben gewachsen sind und damit dem hohen Niveau der Ausbildung gerecht werden. Ein besonderer Dank gilt allen Fachkollegen der Holztechnik in Sachsen, welche mit ihrem unermüdlichen Engagement diese mittlerweile zum 18. Mal stattgefundene Veranstaltung ermöglichten.



Die stolzen Sieger von links nach rechts: 2. Platz: Ramon Leonhardt, BSZ Chemnitz; 1. Platz: Anton Busse, BSZ Freital; 3. Platz: Santiago Lob, BSZ Limbach-Oberfrohna.

Text und Foto:  
Gerd Seidel, Fachberater Holztechnik am BSZ L.-O.

## L.-O. stiftet Wissen – Ferienprogramm der Bürgerstiftung

Unter dem Motto „L.-O. stiftet Wissen“ lädt die Bürgerstiftung Limbach-Oberfrohna interessierte Kinder zu wissenswerten Themen ein. Dieses Jahr organisiert die Stiftung erstmalig an den ersten drei Sommerferientagen (10. bis 12. Juli) ein Ferienprogramm, um außerhalb der Schule hautnah spannende Einblicke in verschiedene Themengebiete zu erhalten. Ihr könnt hinter die Kulissen des Tierparks schauen,

erfahren, wie eine Gerichtsverhandlung abläuft oder auch erkunden, welche Wunder die Limbacher Pflanzenwelt für uns bereithält.

Weitere Informationen sind unter <https://limbach-oberfrohna.de/de/buergerstiftung.html> zu finden, wo auch die Anmeldungen erfolgen. Meldet Euch schnell an, pro Tag stehen nur 20 Plätze zur Verfügung.



## UNSERE VERANSTALTUNGEN

### Rollschuhbahn lockt ab Juli auf den Johannisplatz

Ab 1. Juli wartet ein besonderes Highlight auf alle kleinen und großen Rollschuh- und Inliner-Fans: Eine Rollerbahn auf dem Johannisplatz! Diese wird bis 13. August vor der Commerzbank zu finden sein – Öffnungszeiten siehe Flyer. Natürlich wird es auch eine Ausleihe von Rollschuhen geben und an den Wochenenden sind Veranstaltungen geplant. Nachdem die für den Winter 2021/22 geplante Eisbahn aufgrund der Corona-Beschränkungen kurzfristig abgesagt werden musste und auch im folgenden Winter durch die Energieproblematik nicht aufgebaut werden konnte, hatten die Verantwortlichen der Stadtverwaltung gemeinsam mit Eisbahn-Betreiber Andreas Engert nach einer Alternative gesucht. „Mit dieser Rollschuhbahn wollen wir einerseits zur Belebung des Johannisplatzes beitragen und natürlich insbesondere den Kindern und Jugendlichen in den Ferien eine schöne Freizeitbeschäftigung bieten“, betonte Bürgermeister Robert Volkmann.

Die Bürgerstiftung Limbach-Oberfrohna stellt Freikarten für Kinder aus Limbach-Oberfrohna zur Verfügung. Die Ausleihe ist, bei Bedarf, inbegriffen. Die Verteilung der Freikarten erfolgt Ende Juni an den Kindergärten und Schulen

der Stadt, die Karten können aber auch zur Sprechstunde der Bürgerstiftung (jeden 1. und 3. Mittwoch von 15:30 bis 17 Uhr im Rathaus, Haus F, Erdgeschoss, Beratungsraum „Renaissance-Raum“) abgeholt werden.

## Mitreden, Mitmachen, Mitgestalten

### Zweites Treffen der Junggebliebenen am 27. Juni

Unter dem Motto „Aktivierung der Junggebliebenen“ gab es im April ein erstes Treffen im Saal des Esche-Museums. Rund 30 Interessierte waren gekommen, um bei Kaffee und Gebäck

mit Oberbürgermeister Gerd Härtig und Katrin Heiber, Leiterin des Bereiches Bildung und Kultur, über neue Ansätze der Mitbestimmung und -gestaltung zu sprechen. „Wir möchten hiermit den Anstoß zu einer Plattform geben, über die Sie gemeinsam Dinge in der Stadt bewegen können“, betonte Gerd

Härtig damals. Wichtig sei es Impulse zu geben, Gespräche zu führen und Ideen zu initiieren, die sich für das Zusammenleben in der Stadt als positiv erweisen. „Wir wollen hier keine Beschlüsse fassen oder Maßnahmen festlegen, sondern Sie bitten, sich einzubringen und Ihre Ideen auch an die junge Generation weiterzugeben“, so Gerd Härtig weiter. Viele der Anwesenden stellten sich an dem Tag vor und sprachen über ihre Gründe für das Kommen und ihre Erwartungen an ein solches

Zusammentreffen. Einig waren sich alle, dass eine solche Vernetzung für das Zusammenleben in einer Stadt sehr wichtig sei. Die nächste Zusammenkunft soll am **Dienstag, 27. Juni** um 15 Uhr im Kulturkeller, Johannisplatz 4 (Eingang Bachstraße, barrierefrei) sein. Dazu sind die bisherigen Teilnehmer und weitere Interessenten herzlich willkommen. Sollten Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an Christina Bahr unter Telefon: 03722/78375 oder per E-Mail: c.bahr@limbach-oberfrohnna.de.

## Sommerferienangebote im Jugendhaus „AREA 23“

Das Jugendhaus „AREA 23“ in Rußdorf, Meinsdorfer Straße 5, lädt in den Sommerferien zu folgenden Veranstaltungen ein:

### Dienstag, 11. Juli

#### Hoch hinaus im Kletterwald Rabenstein!

Eigene Grenzen erleben, Abenteuer, Mut & Geschicklichkeit trainieren - Vorsicht: Spaßgefahr!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 14.30 Uhr

Kosten: 20 Euro (Bitte Sportschuhe & Verpflegung mitbringen!)

### Donnerstag, 13. Juli

#### Radtour ins Freibad Hartmannsdorf

Mit Beachvolleyballplatz & 10 - Meter - Sprungturm!

Kein Rad? – Kein Problem! Es gibt sechs freie Plätze im Bus!

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 16 Uhr

Kosten: 3 Euro (Bitte Verpflegung & Badesachen mitbringen!)

### Mittwoch, 19. Juli

#### Wildwest in Radebeul!

Wir tauchen ein in die Abenteuerwelt im Karl May-Museum mit der Villa „Shatterhand“ und dem Blockhaus „Bärenfett“.

In der Goldwaschanlage suchen wir nach Nuggets u.v.m.

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 15.30 Uhr

Kosten: 20 Euro (Bitte Verpflegung oder Geld für Mittagsimbiss mitbringen!)

### Freitag, 21. Juli

#### Zu Besuch in der Wildtiertreffstation Rödlitz ...

und Exkursion auf einen Bauernhof. Wir erfahren einiges über die Landwirtschaft und Tierhaltung früher und heute.

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 15 Uhr

Kosten: 7 Euro (Bitte Verpflegung mitbringen!)

### Dienstag, 1. August

#### Irrgarten der Sinne & irrsinnig planschen

Abenteuer im Heckenlabyrinth Kohren Sahlis und anschließend geht's ins Peniger Freibad.

Treff: 10 Uhr im Jugendhaus, bis ca. 16.00 Uhr

Kosten: 14 Euro (Bitte Verpflegung & Badesachen mitbringen!)

### Donnerstag, 3. August

#### Tierische Erlebnisse im Zoo Leipzig ...

... der Natur auf der Spur!

Treff: 10 Uhr am Jugendhaus, bis 16 Uhr

Kosten: 26 Euro (Bitte Verpflegung oder Geld für Mittagsimbiss mitbringen!)

Weitere Termine in der nächsten Ausgabe.

*Das Team vom Jugendhaus „Area 23“*

**5 Limbach-Oberfrohnauer Kirchenmusik WOCHE**  
30. Juni – 8. Juli 2023

- Gospel Changes live  
Gospel Changes e.V.  
Freitag / 30. Juni / 19.30 Uhr  
Lutherkirche Oberfrohnna
- „Männerchor & Hornquartett – Abendgesang im Walde“  
Sonntag / 2. Juli / 17.00 Uhr  
Kirche Pleißa
- Saxophone Meets Organ  
Beateka Vögler & Johannes Baldauf  
Samstag / 1. Juli / 17.00 Uhr  
Kirche „Zum guten Hirten“ Bränmsdorf
- Liedermacherkonzert  
EIDNER & SCHMID  
„Es ist dieselbe Sonne“  
Mittwoch / 5. Juli / 19.30 Uhr  
Stadtkirche Limbach
- Musikalischer Gottesdienst mit „Messe des Friedens“  
Sonntag / 2. Juli / 10.00 Uhr  
Lutherkirche Oberfrohnna
- Klangfaszination Akkordeon  
Freitag / 7. Juli / 19.30 Uhr  
Lutherkirche Klindler
- Viva Vivaldi  
Barockensemble Camerata Rußdorf  
Samstag / 8. Juli / 17.00 Uhr  
Johanniskirche Rußdorf

EINTRITT FREI.  
SPENDE ERBETEN.

Die Limbach-Oberfrohnauer Kirchenmusikwoche wird durch folgende Partnerinnen und Partner unterstützt:

**Einladung**

**UNSERE VERGESSLICHKEIT**  
• Gert Hofmann zum 30. Todestag  
• Vortrag und Lesung.

am Freitag, dem 30. Juni 2023  
Beginn 18.00 Uhr  
Stadtbibliothek Gert Hofmann  
Limbach-Oberfrohnna,  
Moritzstraße 12

Stadtbibliothek  
Zeit Hofmann

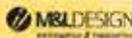
L.O.s geht's e.V.  
Netzwerk des guten Willens

MIRONDE VERLAG

# Limbacher Stadtparkfest

## 07.-16. Juli 2023

### PROGRAMM



#### Freitag, 07.07.2023

- 19:00 Uhr Eröffnung mit **FREIBIERANSTICH** durch den Oberbürgermeister Härtig  
20:00 Uhr **„DIE DEUTSCH-ROCK-SHOW“** IM STADTPARK - mit Mazze Wiesner, Marius Weitersagen und Band • Lena singt Nena

#### Samstag, 08.07.2023

- 20:00 Uhr **„REMEMBERS“** - die Kultband aus L/O  
21:00 Uhr **„MR. ROD - A HOMMAGE TO ROD STEWART-BAND“** Rock vom Feinsten

#### Sonntag, 09.07.2023

- 15:00 Uhr **„THÜRINGER KREUZBUBEN“** Musik und Tanz für Junggebliebene

#### Montag, 10.07.2023

- 19:00 Uhr **RADIO LO MIT DJ „LOCKE“**

#### Dienstag, 11.07.2023

- 19:00 Uhr **„Stadtpark OpenAir Vol. 3“** die besten Jugendbands der Region stellen sich vor, Infos unter [www.limbach-stadtparkfest.de](http://www.limbach-stadtparkfest.de)

#### Mittwoch, 12.07.2023

- 10:00 Uhr Für alle Kindergärten in L/O: lustiges Kinderprogramm mit **„Franz, der Knallfrosch“**  
11:00 Uhr Für alle Kindergärten in L/O: **Kinderkarussell-Freifahrten bis 12:00 Uhr** (Karten werden an der Bühne an die Kitas verteilt)  
15:00 Uhr **„Pipelines Traumbuch Tierschau“** Kinderprogramm aus Berlin  
16:00 Uhr **Clown Fips** macht im Stadtpark seine Späße  
20:00 Uhr **„TAKE THE BLUE“** Blues und Rock'n'Roll aus Leipzig

#### Donnerstag, 13.07.2023

- 15:00 Uhr **„GERT CHRISTIAN“** - bekannt aus Funk und Fernsehen  
20:00 Uhr **„BAUERPLAY“** - Musik Querbeet aus Chemnitz

#### Freitag, 14.07.2023

- 20:00 Uhr **„HAPPY FEELING“** - die beste Zwickauer Partyband  
22:00 Uhr **FEUERWERK AM STADTPARKTEICH**

#### Samstag, 15.07.2023

- 20:30 Uhr **„ENGEL IN ZIVIL“** - traditioneller Fantag in L/O

#### Sonntag, 16.07.2023

- 15:00 Uhr **SCHLAGERNACHMITTAG**  
Pippi and the 50's Boy



DIE DEUTSCH-ROCK-SHOW



MR. ROD



## „Freie Presse“ Entdeckertour auf Schloss Wolkenburg

Am **9. Juli** macht die „Freie Presse“ mit ihrer Entdeckertour auf Schloss Wolkenburg Station. Von 10 bis 18 Uhr gibt es dort Führungen durch das Schloss und den Park. Ein Highlight ist der Zugang zu den unsanierten Räumen, die sonst nicht zu sehen sind. Zudem wird es ein buntes Treiben auf dem Schlosshof geben.

## Kändler feiert Dorfparty

Nicht vergessen und dick im Kalender eintragen! Unsere Dorfparty findet dieses Jahr am **1. Juli** statt - Einlass ist ab 18 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zum Tanz im Festzelt wird wieder Herr Naumann von der Disco II auflegen. Natürlich ist der Eintritt kostenlos. Kommen Sie bitte zahlreich und bringen Sie gute Stimmung und Partylaune mit. Wir freuen uns auf einen schönen Abend.

Alle Anwohner werden höflichst um Verständnis gebeten, dass es bei dieser Party etwas lauter werden kann.

Und auch in diesem Jahr eine große Bitte. Für den Aufbau (29. Juni ab 9 Uhr) und Abbau (3. Juli ab 9 Uhr) des Zeltes auf dem Sportplatz werden noch Helfer gesucht.

Jede helfende Hand ist willkommen. Bitte melden Sie sich bei Herrn Forchheim in der Bahnhofstrasse, hinterlassen Sie ihm ihre Kontaktdaten oder senden Sie eine E-Mail an [info@meinkaendler.de](mailto:info@meinkaendler.de), damit wir Sie kontaktieren können.

*Ihr Orgateam vom Ortschaftsrat*

**01. Juli '23**  
**ab 18 - 1 Uhr** mit **DISCO II**

**DORF FEST**

**Kändler**  
 Sportplatz

**MIT ZUM MASCHEN WELTERFOLG**  
 Auf den Spuren der Strumpfdynastie Esche

**Fr, 17. März 2023**  
**Fr, 25. September 2023**  
**VILLA KOERNER & VILLA QUISISANA IN CHEMNITZ**  
 Umbau, Neubau, Vornachbildung, Wiederbelebung und heute | Zeit: 13.00 Uhr und 19.00 Uhr | 1,5 h | 9 € pro Person, Max. 42 Personen pro Gruppe | Treff: Chemnitz, Heyenstraße 25, vor Villa Koerner | Führung: Martina Wutzler

**Do, 13. April 2023**  
**Mo, 3. Juli 2023**  
 Chemnitz Industriegeschichten **HERBERT EUGEN ESCHÉ UND SEINE GLORIA-STRÜMPFE**  
 Zeit: 17.00 Uhr | 1 h | 10 € pro Person | Treff: ehemalige Esche-Fabrik, Am Wälsgraben/Esche-Großstraße | Ende: Villa Esche, Parkstraße | Führung: Karin Meisel

**Do, 25. Mai 2023**  
**Do, 5. Oktober 2023**  
**GESCHICHTE(N) ZUM RITTERGUT NIEDERRABENSTEIN**  
 unter Berücksichtigung des Anbaus der Familien Caluogno und Farne | Zeit: 17.00 Uhr | 1,5 h | 9 € pro Person | Treff: St.-Georg-Kirche, Georgenkirchweg 1 | Führung: Karin Meisel

**Sa, 3. Juni 2023**  
**VOM WIRKSTUHL ZUR VILLA**  
 Führung und Busstreckentour zu den Arbeits- und Werkstätten der Familie Esche in Limbäch-Oberfrohna und Chemnitz | Zeit: 10.30 - 13.30 Uhr | 10 € pro Person, inklusive Mittagessen | Start und Ende: Esche-Museum Limbäch-Oberfrohna | Begleitung durch Karin Meisel | Buchung: eschemuseum@limbaech-oberfrohna.de, Tel. 03722 93939

**Sa, 22. Juli 2023**  
 im Spiegelbild der Moderne II **DIE ERNEUERUNG DES KUNSTHANDWERKS IN THÜRINGEN**  
 Studienfahrt nach Bregell und Osnabrück | Zeit: 9.30 - 19.00 Uhr | 25 € pro Person, zzgl. Eintrittspreise vor Ort | Veranstalter: Martina Wutzler | Buchung: [www.vikiesche.de](http://www.vikiesche.de)

**22gl. Eintrittspreise vor Ort | Veranstalter: Martina Wutzler | Buchung: [www.vikiesche.de](http://www.vikiesche.de)**

**Sa, 28. Oktober 2023**  
 im Spiegelbild der Moderne IV **DAS SCHAFFEN VON HENRY VAN DE VELDE IN JENA UND WEIMAR**  
 Studienfahrt | Zeit: 9.30 - 19.00 Uhr | 25 € pro Person, zzgl. Eintrittspreise vor Ort | Veranstalter: Martina Wutzler | Buchung: [www.vikiesche.de](http://www.vikiesche.de)

**Do, 2. November 2023**  
**DIE ESCHES UND DIE STRÜMPFE**  
 Zeit: 19.00 Uhr | Eintritt frei | Ort: Esche-Saal im Esche-Museum Limbäch-Oberfrohna | Vortrag: Karin Meisel

**Esche-Museum**  
 Esche-Museum Limbäch-Oberfrohna  
 Am Wälsgraben 1  
 09122 Limbäch-Oberfrohna  
 Tel. 03722 93939  
[www.eschemuseum.de](http://www.eschemuseum.de)

**VILLA ESCHÉ**  
 Villa Esche, Parkstraße  
 09122 Limbäch-Oberfrohna  
 Tel. 03722 93939  
[www.vikiesche.de](http://www.vikiesche.de)

**FEUERWEHR**

**RUNDFAHRTEN, LAMPIONUMZUG, LECKERES VOM GRILL, LIVE MUSIK, OLDTIMERSCHAU, SCHAÜÜBUNG, KAFFEE UND KUCHEN**

**FFW RUSSDORF GARTENFEST**  
**SAMSTAG, 08.07.2023**  
**14:00UHR**  
**ERÖFFNUNG MIT BÖLLERN DER SCHÜTZEN**

**09.07.2023, FRÜHSCHOPPEN AB 10:00UHR**

**FEUERWACHE RUSSDORF WALDENBURGERSTRASSE 146, 09212 LIMBÄCH - OBERFROHNA**



## DIE POLIZEI INFORMIERT

### Unfall mit Sachschaden

Ein Mercedes-Fahrer und ein Subaru-Fahrer waren am 21. Mai gegen 16:30 Uhr hintereinander auf dem Schloßberg aus

Richtung Penig in Richtung Wolkenburg unterwegs. Vor ihnen fuhr ebenfalls ein Fahrzeug, das der Mercedes-Fahrer auf Höhe der Neuen Heimat überholen wollte. Er setzte zum Überholen an. Zur gleichen Zeit scherte jedoch auch der Subaru-Fahrer aus, um das vor ihm fahrenden Fahrzeug zu überholen.

*weiter auf Seite 16*

Der Mercedes-Fahrer war bereits auf gleicher Höhe wie der Subaru, wodurch es zum Zusammenstoß der Fahrzeuge kam. Glücklicherweise verletzte sich bei dem Unfall niemand, sodass es nur zum Sachschaden von rund 6.000 Euro kam.

### Zeugen zu Unfallflucht gesucht

Am Vormittag des 21. Mai wurde ein schwarzer Seat Leon beschädigt, der am Fahrbahnrand der Hainstraße, nahe der Neuen Straße, abgestellt war. Vermutlich wurde die Beschädigung durch einen silberfarbenen Ford Focus oder Ford C-Max verursacht, dessen Fahrer Richtung Straße des Friedens fuhr und gegen den Außenspiegel des Seat stieß. Anschließend entfernte sich der Unfallverursacher pflichtwidrig vom Unfallort. Es entstand Sachschaden von rund 200 Euro.

*Gibt es Zeugen, die den Unfall bemerkt haben und weitere Angaben zum Verursacherfahrzeug oder dessen Fahrer machen können? Sie werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 03763/640 im Polizeirevier Glauchau zu melden.*

### Geldautomat gesprengt

Gegen 3 Uhr wurden Anwohner am 31. Mai in Limbach-Oberfrohna unsanft aus dem Schlaf gerissen. Unbekannte sprengten einen Geldautomaten einer Bankfiliale an der

Hechinger Straße. Zeugen beobachteten vor Ort mehrere Unbekannte, die mit Sturmhauben bekleidet waren. Nach der Tat stiegen sie samt Beute in einen schwarzen Pkw ein und verließen den Tatort mit überhöhter Geschwindigkeit über die Chemnitzer Straße in Fahrtrichtung der Autobahn 4. Mehrere Streifenwagen nahmen die Verfolgung des schwarzen Audi A6 ab der Anschlussstelle Glauchau Ost auf. Kurz vor der Landesgrenze zu Thüringen verloren sie jedoch den Sichtkontakt zum Fluchtfahrzeug.

Der Pkw war mit dem amtlichen Kennzeichen HH-KL 998 ausgestattet, das zuvor von einem anderen Fahrzeug verwendet wurde. Neben der Bankfiliale, die durch die Wucht der Detonation erheblich beschädigt wurde, wurden auch Fahrzeuge durch herumfliegende Teile in Mitleidenschaft gezogen. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Sowohl der entstandene Sachschaden als auch die Summe des verwendeten Bargeldes sind derzeit unbekannt und Gegenstand der laufenden Ermittlungen.

*Anmerkung der Redaktion: Am 12. Juni wurde von der Polizeidirektion Zwickau mitgeteilt, dass zwei der drei Täter gefasst wurden und sich in den Niederlanden in Untersuchungshaft befinden.*

*Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau*



## UNSERE VEREINE

### Tischtennis: Stadtmeisterschaften der Nichtaktiven und Aufstieg



*Die Sieger der Stadtmeisterschaften von links nach rechts: Adrian Anderson, Michael Heß, Mirko Lohse.*

Nach fast zwei Jahrzehnten Pause wurden am 3. Juni in Limbach-Oberfrohna wieder die Tischtennis-Stadtmeisterschaften der Nichtaktiven ausgetragen. In einem zeitlich eingeschränkten Rahmen zwischen Saisonabschluss und Haupt-Urlaubszeit wurde der Entschluss zur Neuauflage des Turniers recht kurzfristig gefasst. Nach Werbung in analoger, digitaler und mündlicher Form hatten sich dann schließlich sechs Teilnehmer angemeldet. Diese doch geringe Anzahl ist vor allem auch durch viele parallele Veranstaltungen, wie zum Beispiel Jugendweihfeiern oder dem Marktlauf zu begründen, welche in der kurzen Planungsphase leider

keine Berücksichtigung finden konnten.

Nichtsdestotrotz wurde das Turnier pünktlich um 10 Uhr mit einer kurzen Einführung zum allgemeinen Ablauf und den Regeln gestartet. Gespielt wurde eine 6er-Gruppe - jeder gegen jeden. Nach den ersten Begegnungen trafen sogar einige Zuschauer ein, welche dann die zum Teil sehr knappen und spannenden Spiele verfolgen konnten. Abgesehen von einer kurzen Kaffeepause wurde hintereinanderweg gespielt, sodass nach ziemlich genau zwei Stunden alle Partien ausgetragen waren. Bei der anschließenden Siegerehrung erhielt Adrian Anderson, welcher auch schon im Jugendtraining einiges an Erfahrung sammeln konnte, die Urkunde zum 3. Platz. Den souveränen 2. Platz sicherte sich Michael Heß. Der ungefährdete Turniersieg und damit schließlich auch der erste Pokal der Neuauflage des Turniers ging an Mirko Lohse. An dieser Stelle noch einmal: Herzlichen Glückwunsch! Bei „Speis und Trank“ wurde das Turnier im Anschluss dann noch weiter ausgewertet. Einige hatten aber immer noch nicht genug vom Tischtennis und stellten sich noch einmal „ohne Druck“ an die Platte, um den Turnier-Tag ausklingen zu lassen. Wir haben dies als Zeichen gewertet, dass das Turnier den Teilnehmern Spaß gemacht hat und hoffen, dass dies auch im nächsten Jahr wieder so sein wird – dann hoffentlich an einem besseren Termin mit mehr Teilnehmern.

Etwas zu feiern hatten allerdings nicht nur diejenigen, welche es an diesem Tag auf das Siebertreppchen geschafft hatten, sondern zuvor auch zwei Mannschaften des TTSV Limbach-Oberfrohna. Dabei konnte die 3. Mannschaft nach einer starken Rückrunde den Aufstieg in die Stadtliga erreichen. Die 1. Mannschaft setzte sich als Außenseiter unerwartet mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung in der Relegation durch und wird damit in der nächsten Spielzeit in der 1. Bezirksliga antreten. Das Besondere daran: der Mannschaft war schon im Vorjahr der Aufstieg geglückt. Wie also zuletzt vor 29 Jahren bedeutet dies den Durchmarsch in die höchste Spielklasse auf dem Bezirksniveau. Zunächst gilt es aber die Sommerpause auch erholsam zu gestalten, um sich dann mit frischen Kräften der neuen Herausforderung stellen zu können.

*Text und Foto: Philipp Neubert, TTSV Limbach-Oberfrohna*

## Limbacher Füchse triumphieren im Playoff-Finale und sichern sich die Meisterschaft in der Bezirksliga Chemnitz



Die Basketball-Herrenmannschaft der Limbacher Fuchse hat einer erfolgreichen Saison die Krone aufgesetzt und sich durch einen Sieg im Playoff-Finale den Titel in der Bezirksliga Chemnitz gesichert. Im hochspannenden zweiten Finalspiel gegen die SG Adelsberg zeigten die Fuchse nach einem 13-Punkte Vorsprung in der Crunchtime zwar Nerven, retteten aber einen hauchdünnen Vorsprung über die Ziellinie und krönten ihre Saison mit dem verdienten Meistertitel.

Die Limbacher Fuchse hatten eine beeindruckende Saison in der Bezirksliga Chemnitz hinter sich. Eine dünne Personaldecke zwang die Herren oft dazu, mit nur wenigen oder teilweise gar keinen Auswechselspielern die Punktspiele zu bestreiten. Anstatt sich zu beklagen, rückte das Team jedoch noch enger zusammen und zeigte starke Leistungen. Mit nur zwei Niederlagen und dadurch Platz 1 in der regulären Saison wurden die Playoffs erreicht.

Dort traf man im Halbfinale auf die Landesligareserve des SSV Chemnitz. Die Playoffs in der Bezirksliga werden im Best-Of-Three-Modus gespielt. Das Team, das zuerst zwei Spiele gewinnt, kommt weiter. Durch den ersten Platz in der regulären Saison

konnte sich die Fuchse das Heimrecht erspielen, also jeweils das erste und, falls notwendig, dritte Spiel als Heimspiel bestreiten. Gegen den Halbfinal-Gegner SSV Chemnitz 2 gelang dabei im ersten Spiel ein 60:55 Sieg sowie im Spiel 2 auswärts ein 70:75 Erfolg. Neben dem Geschehen auf dem Feld war in beiden Spielen der Fan-Support beeindruckend. Nachdem im Spiel 1 das Jahnhaus schon unglaublich laut war, wurde dies beim Auswärtsspiel in Chemnitz noch getoppt und die kleine Halle zum Basketball-Tollhaus.

Im mit Spannung erwartete Finale trafen die Limbacher Fuchse auf die SG Adelsberg 2. Das erste Spiel im Jahnhaus konnte mit 64:54 gewonnen werden, wodurch das Spiel 2 im Chemnitz schon zum ersten Matchball-Spiel für die Fuchse wurde. Dieses wurde am Pfingstsonntag in Chemnitz ausgetragen. Das Spiel begann intensiv, mit beiden Teams, die von Anfang an hart um jeden Ball kämpften. Die Limbacher Fuchse hatten dabei im gesamten Spielverlauf leichte Vorteile, ohne jedoch an irgendeinem Zeitpunkt in trockenen Tüchern zu sein. Auch wenn es Anfang des letzten Viertels

mit 13 Punkten Vorsprung schon nach einem sicheren Sieg aussah, wurde es nochmal extrem spannend. Die Fuchse gerieten in starke Foulprobleme, mehrere Starting Five Spieler mussten gar mit ihrem 5. persönlichen Foul das Spiel vorzeitig beenden. Als es in der letzten Spielminute dann plötzlich 56:58 stand, hatte Adelsberg die Chance, das Spiel zu drehen. Glücklicherweise verfehlte der Wurf der Chemnitzer jedoch den Korb und der Rebound landete beim Limbacher Ersatzcenter, welcher umgehend gefoult wurde. Da es bereits das 5. Teamfoul der Adelsberger war, durfte er an die Freiwurflinie. Dort verfehlte er zwar den ersten Freiwurf, traf aber den zweiten. Mit noch 6 Sekunden auf der Spieluhr versuchte Adelsberg noch einen letzten Schnellangriff, um mit einem Dreier die Verlängerung zu erzwingen. Der letzte Wurf verfehlte jedoch das Ziel und als die Schluss sirene ertönte, brachen die Spieler der Limbacher Fuchse in Jubel aus. Sie hatten das Playoff-Finale mit 57:60 gewonnen und sich damit den Meistertitel in der Bezirksliga Chemnitz gesichert

*Rafael Frommhold/ Limbacher Fuchse*



### Gemeinsam „Bäume ausreißen“

Zum „Bäume ausreißen“ trafen sich Ende Mai einige Mitglieder des Fördervereins „Start ins Leben“ mit Jugendlichen der Don Bosco-Wohngruppe an der Burgstädter Straße. Das klang ziemlich gefährlich, machte aber allen Beteiligten viel Spaß. Denn auf dem erst im vergangenen Jahr unter anderem

mit Trampolin und Seilbahn neu gestalteten Außengelände war jede Menge Wildwuchs aufgegangen, der mit vereinten Kräften beseitigt wurde. Gemeinsam zogen die acht Teilnehmer die kleinen Bäumchen aus der Erde und zum Ansporn hatten sich Fördervereins-Chef Michael Wagner *weiter auf Seite 18*

und Erzieher Paul Weißbach einen kleinen Wettbewerb ausgedacht. Am Ende wurden alle Bäumchen gewogen und ermittelt, wer die meisten ausgerissen hatte. „Zusammen waren es zirka 4,5 Kilogramm der kleinen Schösslinge und wenn man bedenkt, dass sie einzeln nur etwa zwei Gramm wiegen, kann man die Arbeit, die dahintersteckt ungefähr abschätzen“, betonte Paul Weißbach. Zu Belohnung gab es für alle Roster vom Grill und dabei wurden bereits die nächsten Projekte abgesprochen, die mit Unterstützung des Fördervereins realisiert werden könnten.

*Waren mit viel Freude bei der Aktion dabei: Marcus, der 765 Gramm der kleinen Bäumchen schaffte und damit den 2. Platz belegte, Peggy Dörner und Michael Wagner vom Förderverein, sowie Paul Weißbach, der mit 856 Gramm die meisten Schösslinge schaffte (von links). Die gesamte Ausbeute ist zu ihren Füßen zu sehen.*



## Bikertreffen lockte wieder nach Wolkenburg

**Organisatoren feierten 35 Jahre „Delirium Germanicum“**



*Zahlreiche Glückwünsche wurden an Delirium-Chef Tommy Wetzels (2. v. rechts) und seine Mitstreiter überbracht. Der Motorradclub organisiert das Bikertreffen zwar nicht seit der ersten Auflage, aber mittlerweile schon seit vielen Jahren.*

Das Bikertreffen in Wolkenburg ist eine feste Größe zu Pfingsten und so zog es unter dem Motto „Rock’n’Roll und lange Bärte“ auch dieses Jahr wieder zahlreiche Gäste aus nah und fern auf das Gelände am ehemaligen Sportplatz. Dieses bietet

ideale Bedingungen für die dreitägige Party mit zahlreichen Highlights, wie einer gemeinsamen Ausfahrt und den Auftritten der ZZ Top Revival-Band sowie der „Limited Booze Boys“ am Samstag. Sonntags sorgten „Corporate Identity“ für gute Stimmung und nachmittags lockte eine Präsentation von US-Cars. Die Organisatoren des Motorradclubs „Delirium Germanicum“ feierten mit der Veranstaltung in diesem Jahr das 35-jähriges Bestehen ihrer Vereinigung – und erinnerten sich ebenso an traurige Momente, wie den schmerzlichen Verlust ihres Road-Captains.



*Gute Stimmung herrschte wie immer am Samstag-Abend bei den Auftritten der ZZ Top Revival-Band sowie den auf dem Foto posenden „Limited Booze Boys. (Fotos: privat)*

## Unsere Bildungsfahrt nach Weimar: Auf den Spuren von Johann Gottfried Herder



*(Foto: Dr. Andreas Eichler)*

Am frühen Morgen des 16. Mai machte sich unsere aus 22 Personen bestehende Gruppe auf den Weg nach Weimar, um herauszufinden wer Johann Gottfried Herder (1744–1803) war. Die Fahrt wurde vom Verein L.O.s geht’s organisiert. Gefördert wurde sie teilweise durch das Förderprogramm „Partnerschaft für Demokratie“. Die Gruppe wurde von Dr. Andreas Eichler, einem ausgewiesenen Herder-Experten, begleitet. Auf den einzelnen Stationen in Weimar vermittelte er einen Teil seines Fachwissens, dabei ging es neben den philosophisch-theologischen Anschauungen Herders auch mit um die damaligen ganz praktischen Lebensverhältnisse. Der aus Ostpreußen stammende J. G. Herder wirkte von 1776 bis zu seinem Tod als evangelischer Generalsuperintendent in Weimar. Er gehörte mit Wieland, Goethe und Schiller zu den damaligen Geistesgrößen Weimars. In den studierten Kreisen ganz Europas wurden damals seine Ideen lebhaft diskutiert.

Die erste Station in Weimar war das erhalten gebliebene Wohnhaus, welches für Besucher leider nicht zugänglich ist. Der an-

grenzende Garten konnte besichtigt werden. Er war wieder so hergestellt worden, wie ihn damals Herders Familie nutzte. In der sich anschließenden Führung in der Herderkirche bildeten die Grabplatte Herders mit ihren symbolischen Motiven und vor allem der Lucas-Cranach-Altar mit seiner politisch-religiösen Bedeutung für die evangelischen Herzogtümer Thüringens die Schwerpunkte. Abgeschlossen wurde die Führung mit einem Orgel-Intermezzo.

Eine zweite Station war das 1885 als Goethe-Archiv errichtete und 1889 zum Goethe-Schiller-Archiv umbenannte Gebäude, in dem auch Nachlassteile und Handschriften Herders aufbewahrt werden. In einer Führung wurde der Gruppe Räumlichkeiten und Grundsätze der Sammlungstätigkeit vermittelt. Im Bibliotheksraum des Archivs hielt Dr. Andreas Eichler einen interessanten Vortrag zu den Auswirkungen von Herders Ideen. Herder war Impulsgeber für die folgenden Generationen, z. B. was die Reformen im Schulwesen betraf oder auch die Forschungen zu den kulturellen Überlieferungen der Völker. Es war seine Erkenntnis, dass alle Menschen unabhängig von ihrer Herkunft mit gleichen Anlagen geboren werden, aber erst durch lebenslanges Üben und durch Bildung diese Anlagen nutzbar gemacht werden können. Die Sprache ist hierbei das Medium, dass diesen in jeder Generation wiederkehrenden

Prozess ermöglicht. Dies sind Gedanken, die heute uns allen selbstverständlich erscheinen. Dass diese auf Herder zurückgehen, wissen die wenigsten. Ein anderes wichtiges Anliegen Herders war, eine Verbindung zwischen der berechnenden Vernunft und dem Glauben bzw. der Religion herzustellen. Dieses Anliegen fand in der späteren Ideengeschichte leider kaum Gehör. Vielleicht bleibt dies den folgenden Generationen vorbehalten.

Nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken in der „Alten Remise“ besichtigte unsere Gruppe das kleine Schlösschen Tiefurt und den gleichnamigen Park. Während es bis in die Mittagsstunden ein sehr kühler Frühlingstag war, kam im Park die Sonne hervor und so wurde es noch ein angenehmer Spaziergang durch den Park. Im „Teehäuschen“ des Parks traf sich zur Zeit Herders der „Musenkreis“ von Altherzogin Anna Amalia. Es wurden Theaterstücke einstudiert und dort auch aufgeführt und man sprach über Gott und die Welt. Herder war hier häufig zu Gast. Daran erinnert auch ein Herder-Gedenkstein, vor dem unsere kleine Reisegruppe fotografiert wurde. Die Tagesreise vermittelte uns allen viele neue Einblicke. Einen ganz herzlichen Dank an Dr. Andreas Eichler, der uns die nicht immer ganz einfachen philosophischen Zusammenhänge so gut erläutern konnte!

*Peter Siegel*



## KURZ BERICHTET

### Neue Alternative-Rock-Band dreht Musikvideo im Schloss

Dass Schloss Wolkenburg eine vielseitige Veranstaltungsstätte – oder Location, wie es neuerdings heißt – ist, hat sich schon herumgesprochen. Neben den großen Terminen, wie Oster- und Weihnachtsmarkt oder Kultursommer und „Nacht der Schlösser“ gibt es zahlreiche Trauungen, bei denen das Ensemble natürlich ein willkommenes Fotomotiv ist. Aber auch für Mode-Shootings oder Autopräsentationen wurde es schon angefragt. Und das Team von Koschmiederfilm drehte einen Teil des Imagevideos des Tourismusvereins in der historischen Bibliothek. Diese wurde kürzlich erneut Schauplatz eines ganz besonderen Events: Die Newcomer-Band „Among the Waves“ aus Lichtenstein drehte das Musikvideo für ihren neuen Song „Castle Heart“ in diesem besonderen Ambiente. „Der wunderschöne Drehort unterstützt passend den atmosphärischen als auch den kraftvollen Sound der Band, welche durch die Video-Produktion von Niclas Schwarzenberg kreativ in Szene gesetzt wurde“, betonte die Band in ihrer

offiziellen Pressemitteilung.

Der kraftvolle Alternativ-Rock-Song ist die erste Single der Band und ab sofort auf allen gängigen Streaming-Plattformen zu finden. Das Musikvideo kann auf der Band-Website: <https://among-the-waves.de/> oder direkt bei Youtube angeschaut werden.



Beim Videodreh in der Schloß-Bibliothek (Foto: Band)

### Blutversorgung im Sommer sichern

#### DRK bittet noch vor Urlaubsantritt um lebensrettende Blutspenden

Die Sicherstellung der Blutversorgung stellt insbesondere in den warmen Sommer- und Urlaubsmonaten eine große Herausforderung dar. Patienten benötigen das oftmals lebensrettende Spenderblut zum Beispiel während großer Operationen, bei medizinischen Notfällen oder im Rahmen einer Krebstherapie jedoch über das gesamte Jahr hinweg. Deshalb hat eine Blutspende immer Saison! Spenderinnen und Spender, die eine längere Urlaubsreise planen, werden gebeten, gegebenenfalls noch vor Reiseantritt eine Spendenmöglichkeit in ihrer Nähe wahrzunehmen. Nur so können die Depots des Blutspendedienstes vorher ausreichend gefüllt werden. Auslandsaufenthalte in Ländern, die ein erhöhtes Risiko für die Übertragung von Infektionskrankheiten haben, bedeuten beispielsweise nach der Rückkehr eine längere Wartezeit bis zur nächsten Blutspende.

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice [www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net) erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de) Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin <https://www.blutspende.de/magazin> zu finden.

Pressemitteilung DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

#### Die nächste Blutspendeaktion in L.-O. findet statt:

8. Juli von 8:30 bis 12:30 Uhr in der DRK-Ausbildungsstelle, Chemnitzer Straße 77

## L.-O. Motorsport News

Der sechsfache Champion der International Road Racing Championship (IRRC), Didier Grams aus Limbach-Oberfrohna, ist respektabel in die Rennsaison 2023 gestartet. Beim 1. IRRC-Lauf im niederländischen Hengelo raste der BMW-Pilot im ersten Rennen der Superbike-Klasse auf Anhieb als Zweiter aufs Podium. Nach Platz fünf im zweiten Rennen rangiert Grams vorerst an dritter Stelle in der Gesamtwertung der International Road Racing Championship. Dabei hat er 31 Meisterschaftspunkte zu Buche stehen und nur einen Zähler Rückstand zum Zweiten.

Ronny Zahn vom Limbach-Oberfrohnaer Biker-Club MC Delirium Germanicum nimmt in der Eigenbau-Klasse MC1 am German MC Cup teil. Bei dessen Auftakt auf dem Harz-Ring bei Aschersleben schrammte Zahn als Fünfter und Vierter nur knapp am Podest vorbei. Mit insgesamt 24 Punkten nimmt Ronny Zahn, der früher auch in Langstreckenrennen erfolgreich war, vorerst die vierte Position in der MC1-Cup-Wertung ein. Mit sechs Punkten Rückstand zum Dritten ist für den Mitarbeiter eines Chemnitzer Autohauses nach oben noch alles offen.



Didier Grams will es auch 2023 in der IRRC wieder wissen. (Foto: Grams)

Beim 2. Lauf der International Road Racing Championship (IRRC) hat sich deren sechsfacher Gesamtsieger Didier Grams aus Limbach-Oberfrohna etwas schwer getan. Auf dem Schleizer Dreieck erkämpfte der BMW-Pilot in den beiden Rennen der Superbike-Klasse die Plätze 8 und 7, was ihm dort weitere 17 Meisterschaftspunkte einbrachte. Die International Road Racing Championship ist eine inoffizielle Europameisterschaft im Motorradstraßenrennsport, bei der Bewerber aus ganz Europa starten.

Fabian Böhme aus Niederfrohna tummelte sich zur gleichen Zeit beim 2. Lauf des German Moto Masters (GMM) im tschechischen Motodrom Most. Im 41-Fahrer-Feld der Supersportklasse verweigerte der Kawasaki-Pilot den Start zum ersten Rennen und musste sich mit Platz 9 abfinden. Ins zweite Rennen ging Fabian Böhme von der 10. Startposition aus, wurde aber im Getümmel der ersten Runde abgedrängt und musste durchs Kiesbett. Nachdem er dadurch etliche Plätze eingebüßt hatte, kämpfte er sich bis auf Rang 9 zurück, worüber er sich diesmal freuen konnte. Mit 14 gewonnenen Meisterschaftspunkten trat er die Heimreise an. Dessen Bruder Dominik Böhme (Limbach-Oberfrohna) wird 2023 wegen Familiennachwuchs und Hausbau auf sämtliche GMM-Starts verzichten, will aber 2024 wieder voll angreifen.

Stefan Friebe



Fabian Böhme hält dieses Jahr die Familienflagge auf den Rennstrecken allein hoch. (Foto: German Moto Masters)

## Interesse an Klärschlamm-Veredlung reißt nicht ab



Mitglieder des Amber-Verbandes aus Olching besuchten am 4. Mai das Klärwerk Niederfrohna, um sich vor Ort beim ZVF über das Pyrolyse-Verfahren zu informieren.

Unter Pyrolyse versteht man die Zersetzung von organischem Material durch starke Hitze unter Luftabschluss. Nähme man Holz als Ausgangsstoff, ergäbe sich Holzkohle, und aus tro-

ckenem Klärschlamm wird schwarzes, die Bodenfruchtbarkeit förderndes Karbonisat. Würde dem Prozess ordentlich Luft beigegeben, käme es zur Verbrennung, und es bliebe nichts weiter als Asche.

Am 17. Mai besuchten erneut Interessierte aus Thüringen, Bayern, Österreich und der Schweiz die Kläranlage des ZV Frohnbach, um sich über die Klärschlammveredlung mit Pyrolyse zu informieren. (Foto unten)

Text und Fotos: Dr. Andreas Eichler



**KIRCHLICHE TERMINE****Evangelische Allianz Limbach-Oberfrohna**

„Suchet der Stadt Bestes“ - Gebet für L.-O.

**jeden Donnerstag von 7:30 bis 8:00 Uhr**

Christen aus den verschiedenen Gemeinden unserer Stadt treffen sich in der Lebenslicht-Gemeinde, Lindenaustraße 1, 1.OG

**Stadtkirche Limbach**

Pfarrer Schubert Telefon: 406981

**Samstag, 24. Juni**

19:00 Uhr Johannisandacht mit den Posaunenbläsern auf dem Friedhof Limbach

**Sonntag, 25. Juni**

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Kirchenmusikwoche und Kindergottesdienst in Oberfrohna

**Lutherkirche Kändler**

Pfarrer Vögler Telefon: 93393

**Sonntag, 25. Juni**

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Kirchenmusikwoche und Kindergottesdienst in Oberfrohna

**Lutherkirche Oberfrohna**

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

**Sonntag, 25. Juni**

10:30 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Kirchenmusikwoche und Kindergottesdienst

**Johanniskirche Rußdorf**

Pfarrer Zitzkat Telefon: 92832

**Samstag, 24. Juni**

19:00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Rußdorf

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Kirchenmusikwoche und Kindergottesdienst in Oberfrohna

**Kirche „Zum Guten Hirten“ Bräunsdorf**

Pfarrer Schubert Telefon: 93496

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr Gottesdienst

**Kirche zu Pleiße**

Pfarrer Vögler Telefon: 93212

**Samstag, 24. Juni**

18:00 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof

**Sonntag, 25. Juni**

10:00 Uhr Dorffestgottesdienst im Festzelt

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst zur Kirchenmusikwoche in Oberfrohna

**Katholische Pfarrkirche „St. Marien“**

Pfarrer Oettler Telefon: 88216

www.pfarrei-edithstein.de/limbach

**Sonntag, 25. Juni**

8:30 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 2. Juli**

10:30 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 9. Juli**

8:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Samstag, 15. Juli**

10:30 Uhr Brautmesse

**Sonntag, 16. Juli**

8:30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

**Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Penig Wolkenburg-Kaufungen**

Pfarrer Bilz Telefon: 037609/5344

**Samstag, 24. Juni**

19:30 Uhr Johannisandacht auf dem Friedhof Wolkenburg

**Sonntag, 25. Juni**

17:00 Uhr Gottesdienst mal anders in Penig

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst im Rahmen der Kirchenmusikwoche und Kindergottesdienst in Oberfrohna

**Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten Limbach-Oberfrohna**

Pastor Dietmar Keßler Telefon: 0371/33475806

Goethestraße 17

**jeden Samstag**

9:30 Uhr Gottesdienst

**jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat**

19:00 Uhr Gebetsstunde

**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde – CHRISTUSKAPELLE**

Ullrich Meyer Telefon: 03722/95590

**Sonntag, 25. Juni**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

**Sonntag, 2. Juli**

10:00 Uhr Segnungsgottesdienst

**Sonntag, 9. Juli**

10:00 Uhr Gottesdienst

Weitere Termine und Infos unter: [www.christuskapelle.de](http://www.christuskapelle.de)**Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lebenslicht - Christus im Zentrum**

Thomas Walter Telefon: 505350

aktuelle Gottesdiensttermine unter [www.lebenslicht-limbach.de](http://www.lebenslicht-limbach.de)

Landeskirchliche Gemeinschaft

Thilo Dickert Telefon: 84819

Pleißer Straße 13c

**jeden 1. Sonntag im Monat:** 15:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**an jedem weiteren Sonntag:** 17:00 Uhr Gemeinschaftsstunde**jeden 1. Mittwoch im Monat:** 19:30 Uhr Frauenstunde**an jedem weiteren Mittwoch:** 19:30 Uhr Bibelstunde**samstags:** 10:00 Uhr Kinderstunde

weiter auf Seite 22

### Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft

Christine Konrad      Telefon: 403141

### Neuapostolische Kirche

Gemeindevorsteher Markus Stephan, Telefon 4082911

### God is good Gemeinde

Anett Kladrowa      Telefon: 6056685  
Mehr Infos und aktuelle Veranstaltungstermine unter:  
[www.godisgood.eu](http://www.godisgood.eu)

### C3 Home Church - Standort Limbach-Oberfrohna

Artiseda, Marktstraße 16  
**jeden Sonntag:** 10:00 Uhr Gottesdienst  
Internet: <https://c3home.church/c3-home-home/>  
E-Mail: [contact@c3home.church](mailto:contact@c3home.church)

### Religionsgemeinschaft der Zeugen Jehovas

[www.jw.org](http://www.jw.org)      Telefon: 88512  
**jeden Mittwoch und Donnerstag:** jeweils 19:00 Uhr  
Gemeinsame fortlaufende Besprechung einiger Bibelkapitel mit  
Nutzanwendung für unsere Zeit sowie Betrachtung des Buches  
„Glücklich - für immer“ (Bibelkurs)  
**jeden Sonntag:** 9:30 Uhr und 14:00 Uhr Gottesdienst  
**Sonntag, 25. Juni**  
9:30 Uhr      Vortrag: Wie kann man erfahren,  
was die Zukunft bringt?  
**Sonntag, 2. Juli**  
9:30 Uhr      Vortrag: Wie können wir echte Freude finden?



## Echte Freude - aktuell möglich?

### Jehovas Zeugen laden zu einem besonderen Vortrag ein

Freudig sein, ungeachtet unserer Umstände und der herausfordernden Weltlage - geht das? Zu einem besonderen Vortrag zu dieser Fragestellung lädt die Gemeinde der Zeugen Jehovas in Limbach-Oberfrohna am Sonntag, den 2. Juli um 9.30 Uhr ein. „Wie können wir echte Freude finden?“ - so lautet das Thema des 30-minütigen Vortrags. Halten wird ihn Gastredner Samuel Sinka. Er wird zeigen, was echte Freude ist und warum sie nicht

von optimalen Umständen abhängt. Zudem wird der Referent anhand der Bibel erläutern, wie wir unsere Freude steigern können. Jehovas Zeugen laden jeden zu ihren Präsenzgottesdiensten ein. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Es ist auch möglich, die Gottesdienste bei Bedarf digital per Videokonferenz oder per Telefon zu besuchen. Weitere Informationen dazu können über Telefon: 03722/88512 erfragt werden.

*Martina Schwarz, Gemeinde der Zeugen Jehovas in Limbach-Oberfrohna*



Die Advent-Gemeinde Limbach-Oberfrohna feierte am 10. Juni ihr 100-jähriges Bestehen. Passend zum Jubiläumsjahr waren rund 100 Mitglieder und Gäste – unter ihnen auch einige ehemalige Pastoren – zum Fest an den Sitz der Gemeinde an der Goethestraße gekommen. Ein Dankeschön gilt den Anwohner, die ihre Flächen dafür zur Verfügung gestellt haben. Zur Feierstunde mit Musik und Grußworten, hielt der langjährige Pastor Thomas Groß die Festansprache. (Foto: Michael Voigt)

## Advent-Gemeinde feierte 100. Jubiläum

Die Gemeinde der Siebenten-Tags-Adventisten zählt rund 40 getaufte Mitglieder, die Zahl der Gottesdienstbesucher liegt mit Gästen und Kindern ebenfalls so hoch. „Bei uns wird die Erwachsenentaufe praktiziert, das heißt ab dem Teenager-Alter kann jeder selbst entscheiden. Dadurch werden die Kinder statistisch nicht als Mitglieder erfasst“ erklärte Michael Voigt von der Advent-Gemeinde.

Zu den Höhepunkten im Gemeindeleben zählt das jährliche Erntedankfest Ende September. Zum Jahresende beteiligen sich die Mitglieder zudem an der Weihnachtspaketaktion des ADRA-Hilfswerkes, bei der Geschenke für osteuropäische Heim- und Straßenkinder gesammelt werden. Zudem sind in den Räumen an der Goethestraße seit Jahrzehnten Suchhilfegruppen aktiv, in denen sich auch die Gemeindemitglieder engagieren.

Hervorgegangen ist die Limbach-Oberfrohnaer Ortsgemeinde durch missionarische Aktivitäten der Mühlauer Gemeinde, die allerdings 2014 aufgelöst wurde. „Seit 1954 sind wir aufgrund wachsender Mitgliederzahlen in der ehemaligen Tischlerwerk-

statt an der Goethestraße ansässig. Das Gebäude wurde dann seit den späten 1970er Jahren mehrfach umgebaut“, erinnert sich Michael Voigt. Über vorherige Domizile in der Stadt ist leider nichts bekannt.

Offiziell gegründet wurde die protestantische Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten 1863 in den USA. Weltweit bekennen sich heute mehr als 21 Millionen Menschen zum adventistischen Glauben – in Deutschland gibt es über 30.000 Getaufte. „Deutlichstes Unterscheidungsmerkmal gegenüber den meisten anderen christlichen Kirchen ist der biblische Sabbat (Sonntag) als Ruhe- und Feiertag. Darüber hinaus verzichtet die überwiegende Anzahl der Kirchenmitglieder im Sinne einer verantwortlichen Lebensweise auf den Genuss von Schweinefleisch, Alkohol und Tabak“, so Michael Voigt.



## APOTHEKENBEREITSCHAFT

### Bereitschaftsdienst der Apotheken im Umland:

(Notdienst immer von 8 Uhr bis 8 Uhr Folgetag)

#### 24. Juni – Neue Paracelsus-Apotheke

Leipziger Straße 9-11 | Hartmannsdorf

#### 25. April – Elefanten-Apotheke

Ahnataler Platz 1 | Burgstädt

#### 26. Juni – Sonnen-Apotheke

Friedrich-Marschner-Straße 49 | Burgstädt

#### 27. Juni – Apotheke am Stadtpark

Robert-Koch-Straße 6 | Geithain

#### 28. Juni – Neue Apotheke

Chemnitzer Straße 16 | L.-O.

#### 29. Juni – Linden-Apotheke

August-Bebel-Straße 1 | Geithain

#### 30. Juni – Rosen-Apotheke

Frohnbachstraße 26 | L.-O.

#### 1. Juli – Löwen-Apotheke

Leipziger Straße 7 | Geithain

#### 2. Juli – Kronen-Apotheke

Jägerstraße 9 | L.-O.

#### 3. Juli – Marien-Apotheke

Am Ring 1 | Lunzenau

#### 4. Juli – Apotheke im Ärztehaus

Ludwig-Richter-Straße 10 | L.-O.

#### 5. Juli – Löwen-Apotheke zu Penig

Markt 14 | Penig

#### 6. Juli – Moritz-Apotheke

Moritzstraße 18 | L.-O.

#### 7. Juli – Brücken-Apotheke

Brückenstraße 13 | Penig

#### 8. Juli – Aesculap-Apotheke

Hauptstraße 28c | L.-O.

#### 9. Juli – Mozart-Apotheke

Waldstraße 18 | Penig

**Achtung:** An den Apotheken ist immer die **nächstgelegene** Notdienstapotheke ausgewiesen und auch im Internet ([www.aponet.de](http://www.aponet.de)) findet man diese.



## ÄRZTLICHE BEREITSCHAFT

(Limbach, Oberfrohna, Rußdorf, Bräunsdorf, Kändler und Pleiße, Wolkenburg, Kaufungen, Uhlsdorf, Dürrengerbisdorf):

Die deutschlandweit einheitliche und kostenlose zentrale Notrufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst ist: **116 117**. Unter dieser Nummer wird außerhalb der regulären Sprechzeiten der zuständige Bereitschaftsarzt vermittelt.

**Wichtig:** bei schweren Unfällen und lebensbedrohlichen Zuständen muss nach wie vor der Notruf **112** gewählt werden!

## Anzeigen

### Danksagung

*Ein erfülltes Leben hat sich vollendet.*

Für die zahlreichen Beweise liebevoller Anteilnahme, Blumen- und Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen Frau



**Inge Fichtner**

geb. Schubert

\* 19.11.1929 † 25.04.2023

möchten wir uns herzlich bedanken.  
Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Vögler für seine tröstenden Worte.

Wir vergessen dich nicht.

Deine Tochter Annelie und dein Bruder Horst  
mit Familien

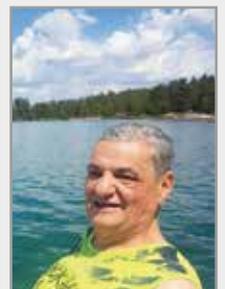
*„Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.  
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.  
Lasst mir einen Platz zwischen euch,  
so wie ich ihn im Leben hatte.“*

Völlig unerwartet müssen wir schweren Herzens Abschied nehmen von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater und tollen Opa, Herrn

**Volkmar Deckbar**

\* 19.10.1946 † 04.06.2023

seine Annerose  
seine Jana mit Dieter  
seine Anja mit Dirk  
seine Enkel Maik und Richard



Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.





# Stadthalle Limbach-Oberfrohna

## Informationen und Tickets unter [www.fzlo.de](http://www.fzlo.de)



**Vortrag Jakobsweg**  
07.09.23 | 19 Uhr



**Jedermannrennen**  
17.09.23



**Tanzcafé**  
21.09.23 | 14 Uhr



**Puschelgeschichte**  
24.09.23 | 11 Uhr



**Die Freunde**  
08.10.23 | 16 Uhr



**Modellbahn**  
14.+15.10.23



**Tanzcafé**  
19.10.23 | 14 Uhr



**Wrestling**  
27.10.23 | 20 Uhr



**ABBA - Tribute**  
29.10.23 | 19 Uhr

**Vorverkaufsstellen**  
[www.eventim.de](http://www.eventim.de)  
Freie Presse Shops  
im Foyer der Stadthalle

**Stadthalle Limbach-Oberfrohna**  
Jägerstraße 2  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel.: 03722 469319

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Donnerstag  
08.30 -12.00 | 13.00 -15.00 Uhr  
Freitag 08.30 -13.00 Uhr



### Klimaanlagen Service

Überprüfung Klimaanlage auf Bedienfunktionen und Ausströmtemperatur sowie Sichtkontrolle der Komponenten wie Kompressor, Kondensator und Trockner:

zzgl. Material **69,- €**



Ihr Ansprechpartner:  
Kay Dorsch  
KFZ-Meister und Serviceberater  
Telefon: 03722 93145



### Gute Gebrauchte

finden Sie jetzt auch in  
Limbach-Oberfrohna.

Unser Verkaufsberater Michael Kister  
berät Sie gern. Telefon: 03722 814316  
michael.kister@schmidt-sachsenring.de

# WOW!



Fahrzeug-Check  
ab **19,90 €<sup>1</sup>**

### Ihre Reaktion auf unseren Fahrzeug-Check

Mit unserem günstigen Fahrzeug-Check sorgen wir dafür, dass Sie sich auf Ihren geliebten Volkswagen verlassen können. Denn wir prüfen ihn in wichtigen Punkten, von der Bremse bis zum Motor. Also, auf geht's: **Zum Profi fahren und sparen. Für Volkswagen ab 4.**

<sup>1</sup> Überprüfung des Fahrzeugs, ohne Zusatzarbeiten, zzgl. Material. Nur bei vorheriger Terminabsprache. Angebot gültig bis einschließlich 31.07.2023. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig für alle Volkswagen Pkw ab 4 Jahren.



Ihr Volkswagen

### Economy Service Schmidt

Waldenburger Str. 133, 09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel. 03722 93145, www.autoschmidt-lo.de



# Come to L.-O.

Das Come to L.-O. –  
Stadtinformations-  
broschüre von  
Limbach-Oberfrohna –  
kommt wieder.

## Das Original!

### Anzeigenannahme:

zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de  
zweitweg-verlag2@selbsthilfe91.de

Zweitweg-Verlag GmbH  
Grenzgraben 69  
09126 Chemnitz



## 03 71 / 5 33 45 21

## Zweitweg Verlag & Werbung

Verwaltungs-Dienstleistungs GmbH

- ▷ Präsentationsmappen
- ▷ Flyer, Faltblätter
- ▷ Geschäftsunterlagen
- ▷ Ansichtskarten
- ▷ Betreuung & Beratung
- ▷ Layout & Satz
- ▷ Visitenkarten
- ▷ Kalender
- ▷ Printmedien
- ▷ Plakate

**Werben mit Verstand**

Grenzgraben 69 ~ 09126 Chemnitz  
Telefon: 03 71 · 5 33 45 21 ~ Fax: 03 71 · 5 33 45 18  
zweitweg-verlag@selbsthilfe91.de



# Der Reit- und Fahrverein Limbach-Oberfrohna lädt ein 07.07. - 09.07.2023 – Bundesweit offenes Reitturnier

**Täglich von 8 - 18 Uhr**  
Dressurprüfungen bis Klasse M\*  
Springprüfungen bis Klasse S\*

**Sonntag :**  
Westsächsische Kreismeisterschaften  
der offenen Klasse im Springen  
ab 13 Uhr Eröffnungsparade mit Schaubild  
der Tanzschule „Köhler - Schimmel“  
Großer Preis der Stadt Limbach-Oberfrohna  
– S\*-Springen

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Für  
kleine Pferdefreunde gibt es wieder Kinderschmin-  
ken und eine Bastelstraße




**ROSEN-APOTHEKE**  
Apothekerin Bianka Dutsch

Frohnbachstraße 26 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel. 03722 - 92072 | Fax 03722 - 4061879  
www.rosenapotheke-limbach.de

**Wir sind für Sie da:**  
Mo-Fr 08.00- 18.30 Uhr | Sa 08.00-12.00 Uhr



Haustüren  
Innentüren  
Fenster  
Wintergärten  
Garagentore  
Vordächer & Terrassendächer  
Sonnen- & Insektenschutz



**Bau Bauelemente Kressner**  
Studio Chemnitz

Inh. Claudia Ludwig  
Zschopauer Str. 48 | 09111 Chemnitz  
Tel.: 0371 6949400 | Fax: 0371 6949401  
info@bauelemente-kressner.de  
www.bauelemente-kressner.de

Öffnungszeiten Studio  
Mo - Fr: 08:00-13:00 Uhr & 13:30-18:00 Uhr  
Sa: 09:00-13:00 Uhr

**Hermann Täschner**  
Holzverarbeitung - Holzhandel



» Bauholz - Profilholz  
» Laminat - Paneele - Dielung  
» Holz für Zaun u. Balkon - Gartenholz u.v.m.

»Anfertigungen nach Ihren Maßen«

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 7.00 - 18.00 Uhr | Sa: 9.00 - 12.00 Uhr  
M. & A. Täschner GbR | Schröderstraße 17 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722-92384 | Fax: 03722-403347 | www.holzhandel-taeschner.de

**Lohnsteuerhilfe**

für Arbeitnehmer e.V. • Lohnsteuerhilfverein • Sitz Gladbeck

Wir beraten Sie in Ihren steuerlichen Angelegenheiten  
und bearbeiten Ihre Einkommenssteuer  
im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Beratungsstellenleiter Dr. Jürgen Blume  
Waldenburger Straße 171 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722-95466 | Fax: 03722-95467  
email: jblume@lsthv.de  
www.lohnsteuerhilfe-limbach-oberfrohna.de

„Von Mensch zu Mensch.“  
www.lsthv.de

GEORGI &  
**SCHMIEDL**  
CONTAINERDIENST

ENTSORGUNGSFACHBETRIEB

CHRIS SCHMIEDL

Goethestraße 9 • 09232 Hartmannsdorf  
03722 - 40 64 46 • 0172 - 866 03 82  
mail@chris-schmiedl.de



**RAUMVERMIETUNG FÜR VERANSTALTUNGEN**



Räumlichkeiten für Familien-, Vereins- und Firmenfeiern zu vermieten | für bis zu 100 Personen | Geschirrausleihe

Wetzelmühle, Untere Hauptstraße 79, 09264 Niederfrohna  
wetzelmuehle@selbsthilfe91.de | Tel. 03722/949734 | Fax: 03722/406515

**Sanitätshaus Hertel**

SANITÄTSHAUS HERTEL GMBH | 09212 Limbach-Oberfrohna | Helenerstr. 18-20  
Telefon 03722 / 518 44-0 | info@sanitaetshaus-hertel.de

**JURTIN medical Systemeinslagen**

**ENDLICH SCHUHEINLAGEN DIE WIRKEN!**

Die Ferse ist das Grundelement des ganzen Bewegungsapparates. Knickt sie leicht nach innen, können Probleme in Knie, Hüfte, Wirbelsäule und Schulter die Folge sein. Eine gerade Ferse bewirkt eine aufrechte Körperhaltung.

Die Jurtin medical® Systemeinslage wird im unbelasteten Zustand Ihrem Fuß genau angepasst, was zur perfekten Passform und orthopädisch korrekter Fußposition führt. Nur Jurtin medical® Systemeinslagen richten die Ferse auf.

Beratung, Horstellung und Verkauf in unseren Filialen Limbach-Oberfrohna und Röhrsdorf.

**NEU!** JURTIN®-Schuheinslagen für ELTEN Arbeits- & Sicherheitsschuhe

**NOCH FREIE TERMINE FÜR KOSMETISCHE FÜßPFLEGE & KOSMETIK!**

☎ 03722 5184418

[www.sanitaetshaus-hertel.de](http://www.sanitaetshaus-hertel.de)

**„Das Küchenparadies“**  
» mit Schlaf- und Wohnraumstudio «

**Vollservice:**

- » beste Beratung durch Fachpersonal
- » Küchenmodernisierung
- » tadelloser Einbau durch eigene Tischler
- » individuelle Anfertigung von Möbeln im eigenen Tischlerei-Meisterbetrieb
- » Schlaf- und Wohnraummöbel

*Küchen ganz persönlich*

musterhaus küchen  
FACHGESCHAFT

Limbacher Möbelhaus GmbH | Wolkenburger Straße 23 | 09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722-92248 | [www.limbacher.kuechen.de](http://www.limbacher.kuechen.de)

**Industriebedarf**

**Grafe**

**Ihr Fachhändler für:**

- Wälzlager
- Keilriemen
- Dichtungen
- Normteile
- Schürfleisten
- Ketten-Antriebe
- Faltenbälge
- u.v.m.

**Sie finden uns**

in Kändler bei Limbach-Oberfrohna  
Hauptstraße 69  
Tel. 03722-401850 / Fax 03722-401860  
oder auf [www.Grafe-Shop.de](http://www.Grafe-Shop.de)

**KÜCHEN/MÖBEL**

**Limbacher Möbelhaus GmbH mit Tischlerei**  
Anfertigung von Möbeln aller Art  
Küchenmodernisierung  
03722 / **922 48**  
Wolkenburger Str. 23, 09212 Limbach-Oberfrohna

**KÜCHENSTUDIO und Tischlerei Uhlig**  
Alles aus Holz vom Tischlermeister  
- Sonderanfertigung - Erneuerung  
- Umbau - Ergänzung  
Telefon: 03722 - **926 15**  
Sachsenstraße 16, 09212 Limbach-Oberfrohna

**Dienstleistung**

**Bettfedernreinigung-  
Bettenkomplettwäsche**  
(ehem. Betten-Lindner)  
kostenloser Abholdienst in Limbach-Oberfrohna  
Tel: **03 71 / 41 01 09**

Beratung · Verkauf · Service  
**Hausgeräte NEUBERT**  
Hausgeräte, Küchentechnik  
im Gewerbegebiet Pleiße West  
Telefon: **03722-403184**

**Dienstleistung**

**Thilo Dickert**  
Waldenburger Str. 8  
09212 Limbach-Oberf.  
**PARKETT-DICKERT**  
Handy: 0177 4472649  
Tel. & Fax: 03722-84819  
www.parkett-dickert.de

**Dachtechnik GmbH**  
Dachdecker, Dachstuhl, Anstricharbeiten, Sanierung, Reparatur, Gerüstbau  
Matthias Kühnert  
Dachdeckermeister  
Untere Dorfstraße 72  
09212 Limbach-Oberfrohna  
Telefon: 03722-403084  
Mobil: 0173-8757616

**BESTATTUNGEN**

Ältestes privates Bestattungsinstitut  
in Limbach-Oberfrohna  
**Gyula Hosszú**  
(0 37 22) **9 23 19**

**ANTEA**  
BESTATTUNGEN  
Bestattungshaus  
in Limbach-Oberfrohna  
(03722) **983 00**

Bestattungen  
**Amoroso**  
Bachstraße in Limbach-Oberfrohna  
☎ **03722-85626**



**Hannuschka e.K.**  
BESTATTUNGSHAUS  
03722 / **875 71**

† Bestattungen Winkler  
Tag & Nacht Ihr persönlicher Ansprechpartner  
Telefon: **03722 – 598 60 60**  
Hechinger Straße 1 · 09212 Limbach-Oberfrohna

**Wir suchen:**

- Mechatroniker/Elektriker (m/w/d)
- Konstrukteur (m/w/d)

für abwechslungsreiche Tätigkeit am Standort Limbach-Oberfrohna

Wir bitten um Ihre Bewerbung per Post oder E-Mail.  
Rückfragen gern unter 03722/7189-20 oder mueller@tuerk-hillinger.net

**Türk+Hillinger Elektrowärme GmbH**  
Dorotheenstr. 22 \* 09212 Limbach-Oberfrohna

**Pflege mit Herz & Erfahrung!**  
Die Johanniter in Limbach-Oberfrohna

Wir sind für Sie da:

- pflegerische Grundversorgung
- medizinische Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Begleitsdienste (z. B. zum Einkauf, Arzt)
- Pflegeberatung
- Hausnotruf

Johanniter-Pflegedienst  
Limbach-Oberfrohna  
Helenenstraße 48  
09212 Limbach-Oberfrohna  
pflegedienst.limbach-oberfrohna@johanniter.de

**Tel. 03722 6203982**

**JOHANNITER**  
Aus Liebe zum Leben

**GEBÄUDE-GESELLSCHAFT L.O.**  
Gut und sicher wohnen

**Wir bieten Ihnen tolle 2- und 3-Raum-Wohnungen Am Hohen Hain**

- 46 - 69 m<sup>2</sup> auf versch. Etagen
- versch. Grundrisse, tlw. mit Balkon
- Bad meist mit Wanne und Fenster
- PKW-Stpl. tlw. möglich

**Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!**

Albert-Einstein-Str. 25, 09212 Limbach-Oberfrohna  
Tel. 03722 / 634 60, E-Mail: vermietung@glo-online.de  
**Alle Angebote unter www.glo-online.de**